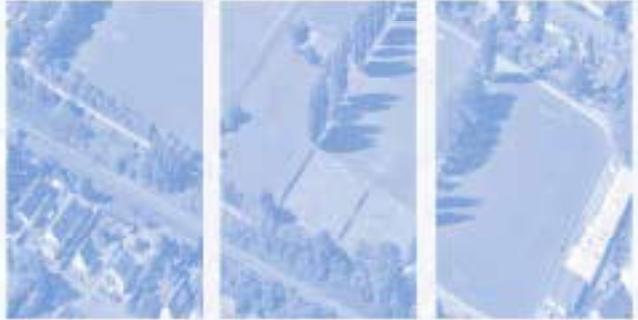


Vereinszeitschrift



Nummer 4/2016



**Badminton – Fußball – Gymnastik –
Karate – Kegeln – Tennis – Tischtennis –
Turnen – Volleyball – Wandern – Yoga**

Auch als 9-Uhr-Mobicard

Mobicard

Beerenstark für bis zu 6 Personen



STROM | WÄRME | ERDGAS | WASSER | STADTBUS | BÄDE



Im Takt deiner Stadt.

www.estw.de

ESTW

ERLANGER STADTWERKE

FSV + Pharma24

= ein starkes Team für Bruck



Erlangen-Bruck

Langfeldstr. 27

Fon: 09131 - 34 20 3

Mo - Fr 8³⁰ - 19⁰⁰

Sa 8³⁰ - 13⁰⁰



Das Vorstand hat das Wort

Rückblick auf das FSV-Jubiläumsjahr 2016 05 - 10

Aktuelles Vereinsgeschehen

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 23. März 2017 11

Rede des 1. Vorsitzender anlässlich des Festakts zum 100-jährigen Jubiläum am 16. September 2016 13 - 18

Familienporttag zum 100-jährigen Jubiläum 19

Vier neue Ehrenmitglieder 21 - 22

Der FSV Erlangen-Bruck sagt „Danke“ 25 - 27

Der Ausschuss „Wirtschaft, Bau und Technik“ berichtet 29

FSV-Jubiläumslauf war ein voller Erfolg 31

Drei Herbstwanderungen und eine neue Sportart beim FSV 33 - 34

Vito Manta – der Herr der Plätze 37

Wir gratulieren... 39

Wir trauern um... 40 - 42

So sind wir zu erreichen 43

Öffnungszeiten des Vereinsheims und der Gaststätte zum Jahreswechsel 44

Aktuelle Termine 45

Mitgliederverwaltung 47 - 51

Suchanzeige FSV-Nadeln 53

Fußball-Senioren

Winterpause beim Senioren-Fußball 55

Brucker 'Drei Königs'-Hallenfußballturnier 57

Fußball-Junioren

Berichte der Fußball-Jugend 59 - 63

Kegeln

Holpriger Saisonstart 65

Tennis

Spannende Vereinsmeisterschaft zum Ende der Tennissaison 67 - 69

Tischtennis

Jahresschluss beim Tischtennis 70

Badminton

Hinrunde fast vorbei 71 - 73

Volleyball

Es ging schon wieder los 74

Karate

Erfolgreiche Abteilungsgründung 75

Wichtige Ansprechpartner

76 - 78

WIR MACHEN IHRE RÄUME UNVERWECHSELBAR

RAUM BAUEN

Planung | Projektierung
Neubau | Bauen im Bestand
Sanierung | Modernisierung
Schlüsselfertiges Bauen

RAUM EINRICHTEN

Einrichtungsplanung | Möbeldesign
Ganzheitliche Raumkonzepte
Innenausbau | Objekteinrichtung
Individuelle Serienfertigung

RAUM GESTALTEN

Energetische Fassadensanierung
Innenputz | Außenputz | Stuckdesign
Trockenbau | Akustikbau
Malerarbeiten | Wandgestaltung

RAUM GEBEN

Projektentwicklung Wohnen und Gewerbe
Verkauf | Vermietung | Gebäudeverwaltung
Bezugsfertige Komplettlösungen
Bautechnischer Gebäudeservice

Entdecken Sie das umfassende Angebot von Heinlein – wir beraten Sie gerne:
RAUM BAUEN und **RAUM GESTALTEN**: Schallershofer Straße 122, 91056 Erlangen
RAUM EINRICHTEN und **RAUM GEBEN**: Werner-von-Siemens-Straße, 91052 Erlangen



Telefon: 0 91 31- 88 05 0 | info@heinlein-erlangen.de | www.heinlein-erlangen.de

Rückblick auf das FSV-Jubiläumsjahr 2016

Liebe Mitglieder,

ich stelle erneut an den Anfang meiner Erklärungen, dass es die wichtigste Aufgabe der Vorstandschaft und des Vereins ist, die finanzielle Situation des Vereins im Griff zu behalten, die Schulden zu reduzieren, den aktuellen Bestand zu erhalten, dennoch in der Gesamtentwicklung nicht zu stagnieren, sondern regelmäßig einen Schritt nach vorne zu machen, d.h. auch zu investieren, zu modernisieren, Mitglieder zu werben und den Verein als Ganzes attraktiv zu halten.



Dies ist eine enorme Herausforderung, denn um den Verein in der Öffentlichkeit attraktiv zu halten, genügt es nicht, Wanderungen anzubieten oder eine kleine Badminton-Abteilung zu haben, sondern wir, der FSV Erlangen-Bruck mit ca. 860 Mitgliedern, wir sind im Wesentlichen von Erfolgen abhängig, von den Erfolgen der Fußball-Abteilung, d.h. der 1. Mannschaft in der Landesliga und auch unserer Junioren, um positiv im Gespräch zu bleiben und die Sponsoren auf uns und auf die mögliche Breitenwirkung in Franken und Bayern aufmerksam zu machen.

Wir stehen immer noch mitten im Jubiläumsjahr, haben allerdings schon einen Großteil der wichtigen Veranstaltungen mit Würde – so denke ich – zusammen feiern können. Dies war eine Freude, eine Vergnügen, keine Belastung. Ein 100-jähriger Geburtstag soll ein außergewöhnliches und würdevolles Ereignis sein.

Wir haben das Jahr mit dem von Thomas Groß wieder hervorragend organisierten **Dreikönigsturnier** begonnen und freuen uns auf die 25. Auflage im Januar 2017 mit einer starken Leistung unserer eigenen Mannschaft. Danke, Thomas Groß, für diesen unermüdlichen Einsatz zusammen mit deinem eingeschworenen Team.

Die **Jubiläumswanderung** rund um den Staffelberg von Willi Trinkwalter vorbildlich organisiert und mit Jugenderfahrungen verbunden, war mit über 40 Teilnehmern ein großer Erfolg, wie überhaupt sich die **Wanderabteilung** immer größerer Beliebtheit erfreut. Eine Familienwanderung zu den Höhlen rund um Plech, die Herbstwanderungen rund um Hiltpoltstein und Kalchreuth vertieften das persönliche Kennenlernen und brachten dem Verein neue Mitglieder; die Adventswanderung im Fürther Stadtwald ist leider schon ausgebucht, aber es wird im Frühjahr 2017 neue Ziele geben.

Auch der kulturelle Vorstellungabend zum „**Französischen Käse**“ und der heitere **literarische Abend** mit dem fränkischen Schriftsteller Helmut Haberkamm verlangen nach einer Wiederholung bzw. nach einer Fortsetzung der Vorträge und

Kulturpunkte, was wir in den nächsten Wochen und Monaten u. a. mit einem **Vortrag zur Sicherheit**, das heißt zum Thema „Sicherung des Immobilieneigentums im Allgemeinen und des Vereinsheims im Besonderen“ mit der Firma Ley als Sponsor in Zusammenarbeit mit der Polizei Erlangen umgesetzt haben. Auch einen musikalischen Abend mit Lilo Kraus und Chris Schmitt, die allen am Festakt viel Freude bereitet haben, wollen wir für alle Mitglieder organisieren.

Das **Saisonaufaktspiel gegen SG Quelle Fürth** brachte dem Verein die nötige breite Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit, allerdings nicht den 1. Sieg. Die SG Quelle Fürth ist bis zum heutigen Tag im Übrigen Tabellenführer geblieben. Das Rückspiel zum Auftakt der Rückrunde konnte höchst erfreulich gewonnen werden.

Schafkopfturnier und Sommerfest mit dem Spielmanszug der SpVgg Erlangen fanden eine sehr positives Echo, wobei ich mir gerne eine größere Beteiligung z.B. am Beachvolleyball-Spiel gewünscht hätte. Danke auch hier an unseren Veranstaltungsausschuss für die perfekte Vorbereitung und Durchführung nicht nur dieser für uns alle wichtigen, den Zusammenhalt des Vereins fördernden Veranstaltung. Dass auch ein erfreulicher finanzieller Überschuss in der Vereinskasse hängen blieb, quittieren wir mit einem ganz wichtigen Dank.

Das **Freundschaftsspiel des Traditionsteams des 1. FC Nürnberg** um Hans Meyer, Tomas Galasek und Marek Mintal war für alle Beteiligten ein sehr unterhaltendes Vergnügen.

Unser Festakt wurde angesichts des hohen Identifikationsfaktors mit unserem Verein, im kleinen heimischen Saal, nahezu ausnahmslos positiv beurteilt. Vor allem das unterhaltsame Programm hat allen Besuchern sehr viel Spaß bereitet. Ganz besonders hat uns natürlich die Ankündigung des Innenministers Joachim Herrmann gefreut, dass der FC Bayern München zu einem Benefizspiel im Frühjahr 2017 in Erlangen antreten wird. Weitere Einzelheiten sind im Moment noch nicht bekannt. Klaus Six hat inzwischen noch einmal Kontakt mit Karl-Heinz-Rummenigge aufgenommen, aber auch die Verhandlungen mit der SpVgg Greuther Fürth und dem 1. FC Nürnberg laufen noch.

Wir haben uns über die Zusage und Teilnahme zahlreicher Gäste zu unserem Festakt sehr gefreut und bedauern es, dass unser Ehrenvorsitzender Joachim Wolter an diesem Abend kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen absagen musste. Ähnliches gilt für den ehemaligen Vorsitzenden Fred Falkenberg, der uns jedoch ein sehr sympathisches schriftliches Grußwort zugesandt hat.

Ich entschuldige mich bei allen, die ich oder die Vorstandschaft auf der Liste der einzuladenden Gäste vergessen haben. Ich spreche eine aufrichtige Entschuldigung aus und bitte um Verständnis, dass wir auch aus Platzgründen nicht alle Mitglieder berücksichtigen konnten. Bitte nehmt diese Entschuldigung an und tragt uns dieses Versäumnis nicht nach. Ich bedanke mich dafür!

Der darauf folgende **Familiensporttag** wurde ebenfalls mit hohem Zeitaufwand vorbereitet, litt allerdings unter den etwas ungünstigeren Wetterbedingungen und den deshalb ausbleibenden Teilnehmern. Wir hätten uns gerne mehr als 16 Teilnehmer-Paare gewünscht, gratulieren aber dennoch noch einmal dem Ehepaar Bernd und Nici Neudecker zum Gesamtsieg vor Simone Vogler und Marc Suffa-Petri.

Wenn ich gelegentlich über mangelnde Teilnehmerzahlen spreche, so ist dies natürlich weniger einem zu geringen Interesse geschuldet als vielmehr dem Überangebot an solchen Ereignissen.

Umso erfreulicher ist es, dass dem Aufruf zum **Jubiläumslauf** am 29. Oktober bei gleichfalls hohem Organisationsaufwand über 350 Teilnehmer gefolgt sind. Hier gilt dem Team um Florian Eisenmann, Matthias Heubeck, John Stackmann und Jörg Trinkwalter ein ganz besonderer Dank.

Wenige Wochen vorher, genauer gesagt am 8. Oktober gingen die vereinsinternen **Tennismeisterschaften** zu Ende. Ich gratuliere der Tennisabteilung zur starken Kondition bis in den frühen Morgen (5 Uhr wurde mir mitgeteilt!) ... und gratuliere den Vereinsmeistern zu ihren Leistungen.

Der **Auftakt der Kegelsaison** verlief für unsere Bundesliga-Keglerinnen und -Kegler erwartet schwer. Es ist nicht selbstverständlich, dass man das hohe Niveau einer Saison mit dem Aufstieg in die 1. Bundesliga bei den Herren bzw. mit dem Fast-Aufstieg der Damen über einen längeren Zeitraum halten kann. Ich wiederhole aus der letzten Versammlung, dass der Kegelsport auf diesem Niveau ein Präzisionssport ähnlich Tennis oder Bogenschießen ist, wo es bei jeder Aktion auf äußerste Genauigkeit ankommt.

Ich entschuldige mich an dieser Stelle erneut und bitte um Verständnis, dass die Vorstandschaft natürlich jeder Abteilung die gleiche Wertschätzung zukommen lassen möchte, dass aber eine persönliche Teilnahme im erforderlichen Umfang nicht immer möglich ist und dass wir uns deshalb auch die Aufgaben teilen müssen. Wir versuchen, die Kegler hinter den Bahnen persönlich zu unterstützen, die Volleyball-damen, Badmintonspieler und Tennisspieler am Netz, die TT-Spieler an der Platte, wir wollen dem gesamten Gesundheitsbereich begleitend zur Seite stehen und natürlich auch die Fußballabteilung bei den Spielen bei den Junioren und Senioren durch persönliche Präsenz zu Höchstleistungen ermutigen

Die Mitglieder der Vorstandschaft nehmen neben den 55 Sitzungen – jeweils montags in dieser Amtsperiode bis zum heutigen Tag – mindestens an zwei weiteren Veranstaltungen, Sitzungen, Gesprächen wöchentlich teil, die vielen Mitgliedern, häufig auch unbekannt bleiben.

Sportliche Situation im Fußballbereich: Ich habe eingangs erwähnt, dass die Zukunft des Vereins immer noch an einem seidenen Faden hängt und dieser Faden heißt 1. Fußballmannschaft, wenn wir den Weg der Schuldenreduzierung ohne eine Veränderung unseres Eigentums bewältigen wollen.

Der Vorstand hat das Wort

Dies wird sehr schwer werden, denn die finanziellen Verbindlichkeiten bis Ende 2017 bzw. 2022 **ohne Bergkirchweih, ohne Festschrift**, aber **mit einem in die Jahre gekommenen Vereinsheim** auf dem Rücken, **mit renovierungsbedürftigen Kegelbahnen und Tennisplätzen und einem B-Platz**, der endlich einmal langfristig sinnvoll genutzt werden muss, wird diese Aufgabe kaum zu lösen sein.

Nur eine attraktive 1. Mannschaft, attraktiv heißt anzugskräftig, also nur eine Leistung der 1. Mannschaft mit der nötigen Anziehungskraft wird uns unsere Sponsoren erhalten: Jürgen Schick und Reiner Rückl mit ihrer Firma Orthopoint, die Familie Beck, die VR-Bank und die Sparkasse, die ESTW, die Firmen KDE, Schultheiß und Krautwurst, das Busunternehmen Tanner und viele weitere Sponsoren und Spender, die gerne auch anonym bleiben wollen. Mit den augenblicklichen Leistungen in der Landesliga Nordost sind wir sehr zufrieden, wir haben in dieser Saison das Ziel einer Festigung im oberen Tabellendrittel erreicht.

Unsere 2. Mannschaft hatte einen schwierigen Einstieg in die Saison und sich inzwischen auf einem Mittelfeld-Niveau gefunden.

Im Juniorenbereich der A- bis C-Junioren erleben wir einen ständigen Wechsel zwischen Freude über Erfolg und Trauer über Misserfolg und müssen deshalb kurzfristig an einer Stabilisierung der Leistungen in den meisten Juniorenmannschaften arbeiten.

Im Kompaktfeld D1- und D2-Junioren sind wir gut aufgestellt, im Kleinfeld profitieren wir von der engagierten Arbeit vieler ehrgeiziger Trainer und Väter – ‚ehrgeizig‘ im positiven Sinn. Die seit 18. Oktober offiziell gewählten Abteilungsleiter Michael Enzi und Jugendleiter Volker Händel werden uns zusammen mit Stefan Limbacher, Ralph Gläßer und Simone Vogler detailliert auf den aktuellen Stand der Ergebnisse bringen.

Ich gratuliere Michael Enzi und Volker Händel zur einstimmigen Wahl, wünsche dem Funktionsteam eine von langfristigem Erfolg gekrönte Arbeit und danke an dieser Stelle allen Trainern, Betreuern, Helfern, Therapeuten u.a. für eine Arbeit, die doch häufig mehr der Kritik als dem Lob ausgesetzt ist.

Wir wollen auf dem Boden bleiben, weiterhin langfristig gute Ausbildungsarbeit, gute pädagogische Arbeit leisten, Gehaltszahlungen im Seniorenbereich nicht übertreiben, auf Zahlungen an Junioren verzichten. Wir möchten gerne unsere Eigengewächse behalten, Junioren nicht unüberlegt an die Nachbarclubs 1. FC Nürnberg und SpVgg Greuther Fürth „wegloben“, wir spielen in der B- und C-Bayernliga auf dem gleichen Niveau, und freuen uns, wenn wir viele Junioren in den Seniorenbereich integrieren können, auch wenn es nicht immer so schnell geht wie bei einem Torhüter Axel Hofmann oder einem Moritz Fischer, einem Kilian Endlinger, einem Michael Marsing, einem Christian Kopp und vielen anderen, die wir aktuell im Kader unserer beiden Seniorenmannschaften sehen.

An unserem **Ehrungsnachmittag am 12. November** konnten mehr als 30 Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihre ehrenamtliche Tätigkeit geehrt werden. Ich habe mich über einen sehr gut gefüllten Saal anlässlich der Ehrungen sehr gefreut und bedanke mich an dieser Stelle auch bei Siegfried Schmiedecke für die hundertprozentige Erfüllung des Amtes des Ehrenamtsbeauftragten.

Unsere neuen **Ehrenmitglieder** Georg Gräbner, Peter Lanig, Erich Römisch und Karl-Heinz Baumbach will ich an dieser Stelle der Ehrungen ebenfalls noch einmal hervorheben.

Linn Willamowius, die Leiterin unserer **Tanzmädchen**, wurde am 18. Oktober aus persönlichen Gründen nach Rostock verabschiedet. Wir freuen uns, dass Willi Trinkwalter mit Alina Warling eine neue kompetente Kraft präsentieren kann, der wir viel Freude und Erfolg bei dieser auch für die Außendarstellung des Vereins wichtigen Arbeit mit ihren 13 Tanzmädchen danken.

Zusammen mit Alina Warling begrüßen wir Michael Denk, der bereits vor einigen Monaten in unserem Verein mit 13 Mitgliedern eine neue **Abteilung Selbstverteidigung/Karate** gegründet hat

Ich danke auch den **Vorständen der Ausschüsse** für Wirtschaft, Bau, Technik unter Erwin Dörfer, für Werbung und Mitgliedergewinnung/-betreuung unter Ralph Gläßer, für Öffentlichkeitsarbeit unter Thomas Neudecker und für Veranstaltungen unter Bernd Neudecker für eine Leistung, die dem Verein nur Positives bietet, aber in der Breite vielleicht eine zu geringe Anerkennung erhält. Alles, was mit unserem Jubiläumsjahr in Verbindung stand und steht, aber nicht nur mit dem Jubiläumsjahr, wurde von diesen vier Ausschüssen ohne Aufsehen mit sehr großer Wirkung und vor allem kostensparend bzw. gewinnbringend umgesetzt.

Unsere Mitglieder Ralph Gläßer, Friederike und Peter und Doll und auch Herbert Schneider kümmern sich intensiv um die Flüchtlingsarbeit in unserem Verein, um die Integration von sog. Asylanten und Flüchtlingen in unseren Sportbetrieb.

Über die Zukunft unseres Vereins „Quo vadis, FSV?“ wurde bei der Herbstversammlung ausführlich gesprochen. In der Vorstandschaft werden zusammen mit einer Planungsgruppe Möglichkeiten erarbeitet und diskutiert, um dem Verein eine tragfähige, schuldenfreie Zukunft zu bieten.

Wenn der Verein die nächsten Jahre überstehen möchte – und er wird sie überstehen – und er wird sie gut überstehen, **wenn** wir alle an einem Strang ziehen, **wenn** wir alle in die gleiche vernünftige Richtung gehen, **wenn nicht** jeder in egoistischer Weise sein eigenes Steckenpferd reitet, **wenn nicht** jeder den Kopf gleich in den Sand steckt, falls seine Meinung keine Mehrheit findet.

Der Vorstand hat das Wort

Der Verein wird die Zukunft meistern, **wenn** wir gemeinsam wissen, dass wir im Jahr 2017 weiterhin Schulden tilgen müssen, dass wir eine Lösung für unser Vereinsheim finden müssen inkl. der Kegelbahnen und eine Lösung für die Tennisplätze und den B-Platz.

Deshalb erlaubten wir uns einen letzten Spendenaufruf in der Adventszeit an Sie, liebe Mitglieder, zu richten und bitten Sie um wohlwollende Berücksichtigung, weil wir für jeden einzelnen Euro dankbar sind, der sofort in die Schuldentilgung reinvestiert wird.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft wünsche ich Ihnen ein harmonische Weihnachtszeit, einen reibungslosen Übergang in ein friedliches Jahr 2017, das auch für Sie persönlich Gesundheit und Zufriedenheit bringen möge.

Ich lade Sie alle ein zur Weihnachtsfeier am 17. Dezember im Vereinsheim, zur Silvesterparty am 31. Dezember und zum Dreikönigsturnier am 6. Januar 2017.

In gemeinsamer Vorfreude auf eine erfolgreiche Zukunft des FSV

Reinhard Heydenreich
1. Vorsitzender



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 23. März 2017

Am **Donnerstag, den 23. März 2017 um 20:00 Uhr** findet im FSV-Clubheim die **Jahreshauptversammlung 2017** statt. Dazu ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Donnerstag, den 16. März 2017 an den Vorstand zu richten.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Reinhard Heydenreich
1. Vorsitzender

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Totenehrung
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. November 2015
- 4) Bericht des Vorstandes (inkl. kurzer Rückblick auf das Jubiläumsjahr)
- 5) Berichte der Abteilungen
- 6) Berichte der Ausschüsse
- 7) Kassenbericht des Schatzmeisters
- 8) Revisionsbericht der Kassenprüfer
- 9) Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes
- 10) Neuwahlen
- 11) Bestätigung von Verantwortlichen in den Abteilungen
- 12) Haushaltsplan 2017
- 13) Anträge und Verschiedenes

Rebecca Friedrich
Kundenberaterin in der Geschäftsstelle
Herzogenaurach – Haydnstraße

Banking ist einfach.



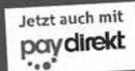
sparkasse-erlangen.de

Ihre Sparkasse für zu Hause und unterwegs!

direkt GIRO – das kostenlose* Online-Konto bietet Ihnen umfangreiches und sicheres Online- und Mobile-Banking via PC, Tablet und Smartphone-App.

Alle Informationen erhalten Sie bei unseren Beratern oder unter Telefon 09131 824-500 (Mo. – Fr. jeweils von 8:00 bis 20:00 Uhr).

* Entgelte für Online-Banking: chipTAN-Generator einmalig 16,09 € inkl. Versand; smsTAN 0,09 € und pushTAN 0,04 € pro Benachrichtigung. Stand: 08/2016



 Sparkasse
Erlangen

Rede des 1. Vorsitzender anlässlich des Festakts zum 100-jährigen Jubiläum am 16. September 2016

(Es gilt das gesprochene Wort.)

„Sehr geehrter Herr Altoberbürgermeister Dr. Dietmar Hahlweg, Ehrenmitglied des FSV, sehr geehrter Herr Staatsminister des Inneren, sehr geehrter Herr Joachim Herrmann, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Florian Janik, liebe Gäste.

Nach Bernd aus Bruck und Deck aus Somalia, nach Lasse und Kira bin ich nun Reinhard. Ich versuche mit meinen Kollegen in der Vorstandschaft die Fäden in der Hand zu halten – nach über 40-jähriger erfolgreicher Tätigkeit des inzwischen Ehrenvorsitzenden Joachim Wolter. Er war 1. Vorsitzender des Vereins von 1975-2008 und von 2012 bis 2015.

Mit großem Bedauern musste ich heute Nachmittag Joachims Absage zum Festakt aus gesundheitlichen Gründen entgegennehmen. Joachim Wolter hat seinen Lebensrhythmus auf den heutigen – für ihn und für uns alle – bedeutenden Tag ausgerichtet. Umso bedauerlicher ist es, dass wir heute auf ihn verzichten müssen. Wir wünschen ihm auf diesem Weg eine rasche Genesung und eine Stabilisierung seines Gesundheitszustandes.

Die Führung eines Sportvereins ist heutzutage keine leichte Aufgabe, aber wir nehmen diese Herausforderung an. Ich danke Ihnen fast am Ende dieses Festakts sehr für Ihre positiven Rückmeldungen, die Sie nahezu ausnahmslos in geradezu liebevolle Worte gekleidet haben. Zwei Beispiele können Sie hinter mir lesen, wobei mich die Worte des Ehrenmitglieds und ehemaligen Vereins-vorstands Fred Falkenberg ganz besonders freuen, der auch in Zukunft seinen vollen Mitgliedsbeitrag bezahlen wird. Ich möchte beurteilen, dass diese Meinungen ein wenig die neue Stimmung beim FSV zum Ausdruck bringen.

Ich bedanke mich für Ihre hohe Präsenz am heutigen Abend. Wir weisen dieser Sympathiebekundung unsere aufrichtige Wertschätzung zu.

Ich bedanke mich bei Ihnen, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Janik, als Schirmherr unseres Jubiläumsjahres für Ihr Grußwort, mit dem Sie auch die Positionierung der Stadt Erlangen gegenüber dem FSV Erlangen-Bruck zumindest angedeutet haben.

Ich bedanke mich bei Ihnen, sehr geehrter Herr Dieter Habermann, und bei euch, lieber Walter Fellermeier und Matthias Thurek, für die sehr persönlichen Worte, die uns Mut für die Zukunft machen.

Ich danke Ihnen sehr geehrter Herr Innenminister Herrmann für Ihre realitätsnahe Ansprache und den Hinweis auf die Einhaltung von gegenseitigem Respekt nicht nur im sportlichen Leben, sondern vor allem auch im Alltagsleben.

Ich freue mich natürlich zusammen mit allen Bruckern, Erlangern und Franken, wenn Sie es ermöglichen, dass der FC Bayern München tatsächlich im Frühjahr 2017 zu einem Jubiläums-Benefizspiel Anfang 2017 in Erlangen antreten wird. Für diese Begegnung würden wir unser Jubiläumsjahr sogar um drei Monate verlängern.

Mit einem authentisch fränkischen Programm des heutigen Abends, mit dem Auftritt des Chors der Klasse 4b der Grundschule Brucker Lache wollen wir unsere Identifikation mit dem Erlanger Stadtteil Bruck unter Beweis stellen, der ja unsere Heimat ist.

Die drei jungen Musiker, die als Gymnasiasten auch Sportler beim FSV sind, bezeugen das Multitalent unseres Nachwuchses und unsere Tanzmädchen unter Linn Wilmowius gehören zu den repräsentativen Standbeinen des Vereins.

Mit Lilo Kraus und Chris Schmitt verdeutlichen wir unsere Verbundenheit zur fränkischen Musik auf sehr traditionellen Instrumenten, der Harfe und der Mundharmonika.

Auch durch die Wahl des Veranstaltungsortes hier mit einer gewissen räumlichen Enge in unserem bescheidenen Vereinsheim, wo wir eng zusammenrücken müssen, wollen wir unserem Motto „Vereint im Verein“ gerecht werden.

Ich entschuldige mich bei allen Vereinsmitgliedern, die heute angesichts der räumlichen Enge nicht im Saal sein können, obwohl Sie es absolut verdient haben, bei diesem Festakt dabei zu sein. Bitte tragen Sie die aus Platzgründen vorgenommene Auswahl der Vorstandschaft nicht nach!

Ich selbst bin als Franke 1949 geboren, dies ist im Wesentlichen unwesentlich, aber wichtig ist die Tatsache und dafür bin ich grenzenlos dankbar, dass ich während meiner bisherigen Lebenszeit die längste Friedenszeit in der Deutschen Geschichte erleben durfte. Ich möchte diese Dankbarkeit gerne mit allen meinen Altersgenossen teilen, aber auch mit jüngeren Mitbürgern und vor allem mit den Jugendlichen teilen. Ich möchte besonders diejenigen, die im 3. Jahrtausend geboren sind, also unsere jüngsten Mitbürger in unserer offenen multikulturellen Gesellschaft und die jüngsten Sportler in unserem Verein, also auch Lasse und Kira, bitten, dass sie diese unschätzbare friedliche Ausgangsbasis nie vergessen oder gar in entgegengesetzter Richtung mit Füßen treten.

Frieden und Freiheit, Freiheit und Frieden sind seit der Antike untrennbar miteinander verbunden. Inmitten dieser Friedenszeit einen Sportverein zu leiten, „no to racism“ zu sagen, „Yes to Europe“, „Ja zum Kosmopolitismus“, „Ja zum gegenseitigen RESPEKT“, „Ja zum Sport als Unterstützung jeder Friedensbewegung“ – Sie erinnern sich an den Slogan der Olympischen Spiele in Rio! – dies ist die vorrangige Aufgabe einer jeden Vereinsführung.

Wir müssen uns natürlich bewusst sein, dass sich das traditionelle Vereinsleben verändert hat, Sportvereine, Schrebergartenkolonien, Faschingsvereine spielen heutzutage eine andere Rolle als früher, keine geringere Rolle, eine gewichtige Rolle, aber eben eine andere Rolle. Wir müssen uns deshalb auch endlich trennen vom kleinbürgerlichen Konkurrenzdenken unter benachbarten Vereinen, weg von der Schadenfreude über Niederlagen eines sog. Lokalrivalen. Verstehen Sie mich mit dieser Aussage nicht falsch in einer engen regionalen, vielleicht nur auf Erlangen bezogenen Interpretation, ich spreche generell über unsere gesamte Sportlandkarte und auch nicht nur über Fußball.

Ich bin in eine Zeit hineingeboren, in der Peterchens Mondfahrt zu den meist gelesenen Kinderbüchern gehörte und in der wir wenige Jahre später den ersten Menschen auf dem Mond bewundern durften, in der ich die Teilung meines Vaterlandes erleben musste und die Wiedervereinigung erleben durfte, wir leben in einer Zeit, in der Naturkatastrophen und vom Menschen verschuldete Katastrophen die Welt erschüttern, aber auch unglaubliche Wahnsinnstaten, die unter dem Vorwand religiöser Überzeugungen begangen werden.

Wir leben aber auch in einer Zeit, in der man begonnen hat, noch größeren Respekt vor der Natur und der Umwelt zu haben durch ein Umdenken in der Energiepolitik, durch eine Konzentration auf den Klimaschutz.

Wir sind in eine Zeit hineingeboren, in der die Technologie alle Grenzen sprengt, wir erleben eine ständige Beschleunigung, sodass eine Entschleunigung gefordert wird, eine Beschleunigung der Langsamkeit. Diese Langsamkeit ist wichtig, damit wir uns zwischendurch auch auf das Wesentliche konzentrieren können.

Sportlich gesehen, erleben wir die Gefährdung der olympischen Idee, den Trieb zu Extremsportarten, die Kostenexplosion im Profisport, sodass ein Fußballspieler schon 120 Millionen € wert ist und dass ein Herr Gareth Bale aus Wales den eigenen Friseur mit zur EM bringt.

Während meiner Lebenszeit durfte ich – nur eine Randbemerkung hier – alle vier Weltmeistertitel und drei Europameistertitel des DFB zwischen 1954 und 2014 miterleben,

Angesichts der eingangs beschriebenen positiven friedlichen Vorzeichen in Deutschland seit 70 Jahren habe ich großen Respekt vor allen, die älter sind als ich; ich habe besonderen Respekt vor einem Vereinsmitglied, das älter ist als der FSV Erlangen-Bruck, ich begrüße den 101-jährigen Rudi Pietsch unter uns, der am 31.12.2016 seinen 102. Geburtstag bei hoffentlich stabiler Gesundheit feiern wird.

Ich habe Respekt vor einem Verein, vor dem FSV Erlangen-Bruck, der im Sommer 1916 aus jungen Turnern, die gerne Fußball spielen wollten, als 1. Fußball-Klub Markt Bruck (Gründungslokal war das Gasthaus „Zum Ritter Sankt Georg“) mitten in den 1. Weltkrieg hinein geboren d. h. gegründet wurde. Viele junge Sportler waren damals - fast auf den Tag genau heute vor 100 Jahren - leider an der Front.

Nach der Eingemeindung des Marktes Bruck im Juni 1924 in die Stadt Erlangen wurde am 13. Juni 1925 ein eigenes Sportgelände zum Preis von 2100 RM erworben. 1925 wurde der Verein ins Vereinsregister eingetragen als 1. Fußball- und Sportklub Bruck, der 1926, im Jahr seines 10-jährigen Bestehens dem Süddeutschen Leichtathletik- und Sportverband beitrug.

1927 wurde eine Platzkommission gebildet, die zur Finanzierung der Ansaht und der Umzäunung mit mehreren Brauereien verhandelte. Dieser letzte Satz – als Hinweis an meine Vorstandsmitglieder – könnte leicht abgeändert auch 2016 Gültigkeit besitzen. In dieser Zeit wurde vom Bauern Sponseil das Grundstück erworben, auf dem heute hier Ihre Stühle stehen.

1930 wurde ein Brunnen gebohrt und ein Brunnenhaus mit Geräteschuppen gebaut.

Im Jahr 1937 wurde das Sportheim durch die SA (Sturmabteilung) der NSDAP besetzt und eine Auflösung des Vereins durch die Nationalsozialisten konnte nur mit äußerster Anstrengung verhindert werden. Dieser Anstrengung zolle ich höchsten Respekt.

Nach dem 25-jährigen Vereinsjubiläum im Jahre 1941 wurden eine Faustballmannschaft und eine Skiabteilung gegründet und der Fußballspielbetrieb wurde trotz des grauenhaften Krieg aufrechterhalten. In der gedämpften Freude, dem Totalitarismus eines 3. Reiches die Stirn geboten zu haben und der Tötungsmaschinerie eines 2. Weltkriegs entgangen zu sein, wurde die Bildung eines Großvereins angestrebt. Schon 1946 wurde diese Idee umgesetzt und Adam Birkner vom 1. FC Erlangen-Bruck, Leonhard Neudecker vom Turnverein 1861 Erlangen-Bruck und Matthias Rühl von der Freien Arbeiterturnerschaft Erlangen-Bruck leiteten den Gesamtverein unter dem Namen Fußball- und Sportverein Erlangen-Bruck, FSV Erlangen-Bruck.

Die offizielle Gründungsversammlung und die amtliche Anerkennung folgten im Jahr 1947.

In dieser Zeit erhielten Spieler der 1. Fußballmannschaft bereits 3 RM für ein gewonnenes bzw. 2 RM für ein unentschieden ausgegangenes Spiel.

Für weitere Details empfehle ich dringend die intensive Lektüre unserer durchaus sehr gelungenen, attraktiven und informativen Festschrift.

1948 hatte dieser Verein 341 erwachsene Mitglieder und 110 Jugendliche und ein BAR- bzw. Immobilienvermögen in Höhe von 25.631 RM, das jedoch durch die Währungsreform auf ein Zehntel schmolz. Seit dieser Zeit schiebt der Verein Verbindlichkeiten gegenüber verschiedenen Kreditinstituten vor sich her, die wir langsam in Richtung einer Endstation lenken müssten.

Im Jahr 1982 betrug die spürbar gesenkte Schuldenlast 425.000 DM. Heute hat der FSV Erlangen-Bruck rund 850 Mitglieder und über Geld wird nicht gesprochen. Wir freuen uns über eine sehr erfolgreiche Kegelabteilung, über intakte Badminton-, Volleyball-, Tischtennis- und Tennisabteilungen, über eine neue Abteilung Karate bzw. Selbstverteidigung, über eine boomende Gesundheits-, Turn- und Gymnastikabteilung z.B. mit unseren Tanzmädchen und über überregionale Erfolge unserer Fußballjugend.

Die jüngsten Ergebnisse der Seniorenmannschaften geben Anlass zur Hoffnung auf eine neue kleine Blüte.

Der FSV Erlangen-Bruck ist natürlich ein Traditionsverein, der seine Traditionen auch gerne pflegt, der aber auch sehr gerne mit seinen 26.000 m² Immobilieneigentum in die Zukunft schaut, der gerne mit Unterstützung der Stadt und des Freistaates ein Sportzentrum hier im Erlanger Süden mit glänzender Anbindung an das überregionale Verkehrsnetz sehen würde, und nicht in der dichten Bebauung rund um die Hartmannstraße.

Dies würde der Expansion des Sports hier im Erlanger Süden mit so bedeutenden Vereinen wie dem SV Tennenlohe, dem SC Eltersdorf, dem TV 1861 Bruck, dem ATSV Erlangen und natürlich auch dem FSV Erlangen-Bruck - und ich beziehe den TSV Frauenaarach mit ein - einen gewaltigen Aufschub verleihen.

Natürlich können die hier genannten Vereine auch alleine nebeneinander existieren, aber der Stadt Erlangen fehlen die aus meiner Sicht für eine Universitätsstadt - neben Handball - unverzichtbaren Volleyball-, Basketball und Fußballerfolge von überregionaler Bedeutung (siehe Würzburg, Augsburg, Bamberg, Bayreuth, Ingolstadt, Regensburg).

Ein modernes Zentrum mit einer Halle und einem kleinen Stadion bei bester Verkehrsanbindung durch einen Frankenschnellweg und Autobahnen in alle Himmelsrichtungen ist aus meiner subjektiven Sicht schon seit Jahren ein Desiderat, dem der nötige Nachdruck fehlt.

Ich bin sicher, dass die Stadt und die Vereine auch die nötige wirtschaftliche Unterstützung durch die bekannten Partner erhalten würden.

Der FSV Erlangen-Bruck wird wach und aktiv bleiben, dies verspreche ich zusammen mit meinen Vorstandskollegen.

Wir wünschen uns natürlich sehnlichst unseren Keller auf der Bergkirchweih zurück, der nach 45 Jahren Bewirtschaftung ganz einfach Bestandteil unseres Mottos „Tradition und Leidenschaft“ ist und auch immer so von der Erlanger Bevölkerung wahrgenommen werden wird.

Das intensive Engagement im Ehrenamt ist eine Bestätigung der Freude, mit der nicht nur diese Arbeit auf den Kellern, sondern auf vielen Gebieten im Verein verrichtet wird.

Aktuelles Vereinsgeschehen

Die längste Veranstaltung des Vereins – eine Jahreshauptversammlung – dauerte am 17. Januar 1953 bis zum 18. Januar um 3.30 Uhr morgens. Deshalb schreibe ich hier meinen – zwischendurch subjektiv gezeichneten – Vortrag, bedanke mich für Ihre Anwesenheit, für Ihre Aufmerksamkeit, für Ihre großzügigen Geschenke und für Ihre uneingeschränkte moralische und aktive Unterstützung unseres Traditionsvereins mit Leidenschaft.

Ich freue mich auf den musikalischen Abschluss und die persönlichen Gespräche!"

Reinhard Heydenreich
1. Vorsitzender



HOME
TRENDBERATER

- Anstriche
- Tapeten
- Fußböden
- Fassaden
- Komplett-Service

schienmann
Maler & Raumgestalter

Daimlerstraße 25 | 91058 Erlangen
Telefon 09131/6 60 81 | Telefax 09131/6 39 86
www.schienmann.de | info@schienmann.de
www.rundum-sorglos-renovieren.de

Familienporttag zum 100-jährigen Jubiläum

FSV FIT – SPORTLICH – VEREINT

Wir suchten das sportlichste Paar am 17. September 2016 ab 11 Uhr ...

Zum Abschluss der Festveranstaltungen anlässlich des 100-jährigen Jubiläums luden wir am 17. September ab 11 Uhr zum einem sportlichen Familientag auf unserem Vereinsgelände für Mitglieder und Nichtmitglieder ein. Ab 11 Uhr spielte der Spielmannszug der Spielvereinigung Erlangen. Dieser Familiensporttag wurde ebenfalls mit hohem Zeitaufwand vorbereitet, litt allerdings etwas unter den ungünstigeren Wetterbedingungen und den deshalb ausbleibenden Teilnehmern. Wir hätten uns gerne mehr als 16 Teilnehmer-Paare gewünscht.

Ein besonderer Dank gilt auch hier den Betreuern und Kampfrichtern aus den Abteilungen Tischtennis, Tennis und Beach-Volleyball. Dieser Dank gilt auch Carsten Dettke, der gerne bereit gewesen wäre, die Badminton-Station aufzubauen, der aber den widrigen Bedingungen seinen Tribut zollen musste. Unser Schatzmeister Norbert Hayd sorgte für die Torwand und den mobilen Basketballkorb und auch für eine Hüpfburg, die wir jedoch wegen des ungünstigen Wetters auch in ihrer Verpackung lassen mussten.

Den Hut ziehen wir vor dem Torhüter unserer 1. Fußballmannschaft Axel Hofmann, der ganze vier Stunden lang das Tor auf dem A-Platz mit großer Ernsthaftigkeit hütete, um den Teilnehmern zu zeigen, wie schwierig es ist, einen Elfmeter gegen einen glänzend aufgelegten Torhüter zu verwandeln.

Nicht den Hut abgelegt hat beim Beach-Volleyball-Wettbewerb das Vorstandsmitglied Willi Trinkwalter!

Wir suchten also etwa vier Stunden lang die sportlichsten Paare (Ehepaare, befreundete Paare, Vater und Sohn/Tochter, Mutter und Sohn/Tochter). ohne Altersgrenze, weder nach oben noch nach unten in den Sportarten Tischtennis, Tennis, Elfmeterschießen, Torwandschießen, Basketball und Beach-Volleyball und gratulierten am Ende dem Ehepaar Bernd und Nici Neudecker zum Gesamtsieg vor Simone Vogler und Marc Suffa-Petri und auf dem dritten und vierten Platz Ralph Gläßer und Stefan Limbacher sowie Oliver Fuchs mit Sohn Tim.



Herzlichen Glückwunsch und nochmals danke an alle Helfer und aktiven Teilnehmer.

Eine Wiederholung mit größerer Beteiligung bei schönerem Wetter ziehen wir für das Sommerfest 2017 in Betracht.

DIE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN BEIM FSV ERLANGEN-BRUCK

WEIHNACHTSFEIER
mit großer Tombola
AM SAMSTAG 17.12.2016
UM 19.30 UHR



FASCHINGSBALL
mit Dingl Dangl & Friends
AM SAMSTAG 18.02.2017
UM 19.00 UHR



FASCHINGSZUG
mit Faschinsparty am
FSV Haupteingang
AM SONNTAG 26.02.2017
AB 13.00 UHR
danach geht die Party
im Sportheim weiter



Vier neue Ehrenmitglieder

Wir hatten die Ehre anlässlich unseres Festaktes am 16. September 2016, in Anwesenheit des Bayerischen Staatsministers des Inneren, Joachim Herrmann, und des Oberbürgermeisters der Stadt Erlangen, Dr. Florian Janik, vier Mitgliedern die Ehrenmitgliedschaft in unserem Verein aufgrund höchsten ehrenamtlichen Einsatzes und langjähriger Mitgliedschaft zu verleihen.

Diese Auszeichnung erfuhr aus geographischen Gründen in Absenz Karl-Heinz Baumbach, der seit 1955 Jugendmitglied und seit 1960 aktives Vollmitglied des FSV Erlangen-Bruck ist, also seit 61 Jahren. Er ist noch das einzige Vereinsmitglied, das 1957 die mittelfränkische Schülermeisterschaft im Fußball vor dem 1. FCN und der SpVgg Fürth gewann.

Karl-Heinz Baumbach ist 1965 nach Amerika ausgewandert, erhielt in den Jahren 1985 bis 2010 die Silberne und Goldene Vereinsnadel, den FSV Ehrenkrug und das Ehrenzeichen des BFV in Silber und die BLSV Nadel in Gold.

Die erneute Auszeichnung wurde ihm durch seinen Bruder bei einer Reise im Herbst 2016 in die Vereinigten Staaten ausgehändigt.

Die Würde eines Ehrenmitglieds gebührt **Georg „Hajo“ Gräbner**, der ebenfalls schon als Jugendlicher unserem Verein beitrug und auch heute noch seit 58 Jahren Mitglied des Vereins ist. Davon war er – neben seinem sportlichen Einsatz mit über 250 Spielen in der 1. Mannschaft des FSV Erlangen-Bruck – 48 Jahre als verantwortlicher Funktionär tätig: in der Vorstandschaft, im Wirtschaftsrat, in der Mitgliederverwaltung. Georg Gräbner erhielt alle Verdienst- und Vereinsnadeln des FSV in allen Edelmetallen und zuletzt 2008 die BLSV Nadel in Gold mit kleinem Kranz und 2009 mit der Aufschrift „50 Jahre“.

Ähnliches gilt für **Peter Lanig**. Auch er war bereits als Jugendlicher Mitglied des Vereins und hielt dem Verein die Treue über 65 Jahre lang; davon leistete er 43 Jahre ununterbrochen Mitarbeit in der Vereinsverwaltung und fungierte bei 5 Vorstandswahlen im Wahlausschuss. Peter Lanig war nicht nur Fußballspieler, sondern auch Kegler. Diesen Sport betreibt er heute noch mit großer Begeisterung und ebenso großem Erfolg. Er war Gründungsmitglied der Sportkegelabteilung im Jahr 1959 und legte somit den Grundstein für den Aufstieg unserer 1. Herrenmannschaft in die 1. Bundesliga in diesem Jahr, also 57 Jahre später. Auch Peter Lanig war Mitglied der Vorstandschaft und des Wirtschaftsrates und insgesamt 43 Jahre lang verantwortlicher ehrenamtlicher Funktionär beim FSV. Er trat 1964 in die Verwaltung des Vereins als 2. Kassier ein, übernahm 1969 die Verwaltung der Jugendkasse und der Kegelbahn, letzteres bis 1999. Von 1975 bis 1989 war er Mitglied des Wirtschaftsrates und 1989 bis 1993 3. Vorsitzender des Vereins und Vorsitzender des Wirtschaftsrates. Dieses Amt übte er bis 2007 aus.

Zusammen mit Georg Gräbner gehört er zu der sog. Rentnertruppe, die in tatkräftiger Unterstützung des Platzwartes und des Ausschusses für Wirtschaft, Bau und

Technik jeden Donnerstag das Vereinsgelände in einen prächtigen Zustand bringt und sich nicht scheut, im hohen Alter auch ganz niedrige Schmutzarbeiten zu verrichten.

Völlig außer Zweifel steht, dass er dafür mit höchster Berechtigung alle Auszeichnungen des Vereins bis hin zur Goldenen Vereinsnadel 1999 und 2009 den FSV Ehrenkrug und auch die BLSV Nadel in Gold mit Aufschrift 50 Jahre erhalten hat, und heute dafür ebenfalls die Ehrenmitgliedschaft beim FSV ER-Bruck erhält.

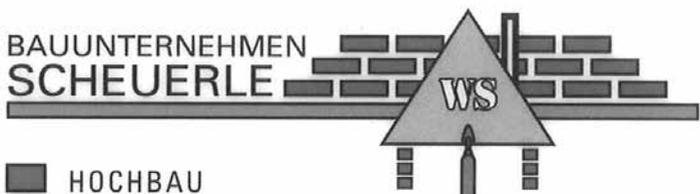
Bereits 1945 als 14-jähriger Junge in den Verein eingetreten ist Erich Römisch. Auch heute nach 71 Jahren zeigt er sich noch als ein aktives Mitglied mit einer hohen Präsenz auf dem Vereinsgelände. Gestern musste er sich einer Augenoperation unterziehen und kann deshalb heute nicht in unserer Mitte sein. Wir wünsche ihm von hier aus gute Besserung.

Erich Römisch war natürlich über 15 Jahre hinweg aktiver Fußballspieler in verschiedenen Mannschaften des Vereins und auch Gründungsmitglied der Sportkegelabteilung 1959. 1960 bis 1993 (!) war er aktiver Schiedsrichter bis hin zur Regionalliga Süd, der damals zweithöchsten Liga im bundesdeutschen Fußballsport.

Daneben war er im Verein als Kassenrevisor, als Mitglied des Bauausschusses tätig und erhielt 2009 den FSV Ehrenteller, 2014 eine Sonderehrung und vom BLSV die Nadel in Gold mit der Aufschrift 65 Jahre.

Herzlichen Glückwunsch unserem neuen „Kleeblatt“ an Ehrenmitgliedern!

Reinhard Heydenreich
1. Vorsitzender



**BAUUNTERNEHMEN
SCHEUERLE**

- HOCHBAU
- SANIERUNG
- UMBAU
- AUSBAU
- PUTZ · ESTRICH
- PFLASTER
- AUSSENANLAGEN
- LKW MIT LADEKRAN

Werner Scheuerle
Weinstraße 3
91058 Erlangen-Eltersdorf
Tel. (0 91 31) 60 41 37
Fax (0 91 31) 77 17 12

WEIHNACHTSFEIER BEIM FSV - BRUCK

AM SAMSTAG 17.12.2016 UM 19.30 UHR

**MIT GROBER
TOMBOLA**



**MIT GROBER
TOMBOLA**



FESTSCHRIFT

zum
100-jährigen Vereinsjubiläum



***Erhältlich im
Geschäftszimmer,
beim Vereinswirt und
der Vorstandschaft!***

5€

**Der FSV Erlangen-Bruck bedankt sich bei allen Werbepartnern
für die Unterstützung seiner Festschrift!**

Der FSV Erlangen-Bruck sagt „Danke“

Der FSV Erlangen-Bruck möchte sich bei all seinen Sponsoren, Werbepartnern und Spendern im Jahr 2016 recht herzlich bedanken. Wir hoffen, dass Sie auch im neuen Jahr 2017 uns die Treue halten und uns weiterhin tatkräftig unterstützen!

Vielen Dank!

Unsere Sponsoren und Gönner im Einzelnen:

Hauptsponsoren



Sponsoren

Autohaus-Schlotthauer	Erlanger Stadtwerke
ESS	Maurer Simon Immobilare
Mobil Sport und Werbung	OVB Schieder Jürgen
Pharma 24 Apotheke	PM & Co. Logistics Service GmbH
Reifen-Krautwurst	S + C Sanitär
Schneider-Bäcker	Sofort Transport Günther
WWK Versicherungen Seufferling	Zweirad Drechsler

Werbepartner

Adler Sanitärtechnik	AOK Erlangen	AREVA
Auto-Berlacher	Autohaus Schlotthauer	Autohaus-Porisch
Autohaus-Zenger	Auto-HOEFLE	Auto-Kohl
Bachmann Pascal	Bäckerei Bruckwiesen	Bauer Jürgen
Baumarkt Regnitztal	Baustoffe Schlemmer	BBBbank
Bergmüller Energie u. Service GmbH		Betten-Porster
Bischoff Harald	Brucker Gaßhenker	Cescutti GmbH
Cipriano Roland	cityaktiv	OrthoPoint
clearaudio elektronik GmbH	Commerzbank Erlangen	
Container Depot	Der Zwirn	Deutsche Post InHaus
Dorfmetzgerei Reck	Eder Außenwerbung	Erlanger Nachrichten
ESS Erlanger Sicherheit	Fahrradkiste Erlangen	Feser-Biemann
FG Frankengarage	Friseursalon Pregartner	Frapack
Gasthaus Ritter St. Georg	Gebhardt Baustoffe	Goldstein Claudia
Göttfert, Plößl	Grabe Bestattungen	GS Schenk GmbH
Güllich Gerhard Steuerberater	Guldens Bergstube	
Gumbrecht Elektroanlagen	Heizöl Schreiber	Höcker Wärmepumpen
Hotel Am Birkenweg	Intersport Eisert	ITG Intern. Spedition
Jordan Apotheke	K & M Transporte	Lehner Stefan
Meditrain GbR	Metzgerei Lang	Metzgerei Tschernich
Moldan GmbH	Nitsch-Druck	Omnibus Tanner
Oppolzer Dion	Panagiotis Zygouvelis	Pantel Elektronik
R + V Allgemeine Versicherung	Rascher Therapiezentrum	
Rechtsanwälte Weiss, Glimm, Gutwin		Regenfuß Peter
Reifen Krautwurst	Rensch Haus GmbH	Rosa Mineralöle GmbH
Schäfer Horst	Schamel Meerrettich	
Scheuerle Bauunternehmen	Schienmann Maler und Raumgestalter	
Scholten Malerfachbetrieb	Schützengesellschaft Erlangen-Bruck	
Skantek Industrie Beratung	Soccer-TeamSport	Sonnen-PV GmbH
Sude Industrietechnik (Wangerin Andreas)		Spedition Pohl
Spie	Sülzen Bestattungen	
sunhill technologies GmbH	teamsport shop24.de	Tucher-Bräu
Verlag Nürnberger Presse	Walthier Kegelbahnservice	
Weiß Richard	Wolfseher Raum u. Farbe	
Zeller Werner Zinngießerei	Zachhuber Dieter	ZBI Vertriebs AG

Spender

Anzt Jürgen	Bauer Jürgen	BBBank
Brendel Sophia	Brendel Viktor	
Can Handels GmbH Nürnberg		Doll Peter
ESTW	Dr. Thomas Neudecker u.	Claudia
FC Großdechsendorf	Fischer Andreas	Fischer Peter
Flossmann Christian	Förderverein FSV	Fuchs Oliver
Galasek Tomas	Geldner-Doll Friederike	Xygas Georgios
Gräbner Georg	Gräbner Ralf	Groß Thomas
Gumbrecht Heiko	Heubeck Friedrich	Heydenreich Reinhard
Heym Rike	Hödl Monika	Horneber Johann
Islinger Birgit	Kornprobst Wilhelm	Krahl Erwin
Manz Albert	Max u. Justine Elsner-Stiftung	
Medi GmbH Bayreuth	Mendel Ernst	Müller Andreas
MVZ Bayreuth Dr. Gruber	Neudecker Bernd	Neudecker Walter
Neudecker Elisabeth	Omnibus Tanner	OrthoPoint
Plank Inge	Rippich Marcus	Römisch Erich u. Eva
Römisch Hans	Rückl Reiner	Schick Jürgen
Schieder Jürgen	Sparkasse Erlangen	Sportverband Erlangen
Stamm Gerhard	SV Tennenlohe	SC Eltersdorf
TGA GmbH	TSV Frauenaarach	Wolter Joachim

SILVESTERPARTY 2016



beim FSV
Erlangen Bruck



**Tanzmusik und Show
mit DJ Fred**



Beginn 19.00 Uhr

Eintritt frei

Reservierung erbeten



FSV Erlangen-Bruck

Tennenloher-Str. 68

Tel.: 09131 65905



Es freut sich Fam. Zygouvetis und Team

Der Ausschuss „Wirtschaft, Bau und Technik“ berichtet

Lange Zeit prägte die „Baustelle Bahn“ das Bild am Vereinsgelände. Aber so langsam geht es dem Ende entgegen. Die Stadtwerke haben ihre Verteilerstation für Erdgas angeschlossen und die Pflasterarbeiten um die Station herum wurden im Oktober beendet. Erst jetzt, im Anschluss an diese Arbeiten, konnte die Zaunanlage an der Ost- und Nordseite unseres Vereinsgeländes fertig gestellt werden. Als letzte Arbeit auf dieser ewig langen Baustelle steht nur noch die Befestigung der vier Werbetafeln am Osthang an.

Die im Jahr 2015 erneuerte Brunnenpumpe und der im Frühjahr installierte Frequenzumrichter haben sich sehr gut bewährt. In den relativ trockenen Sommermonaten gab es keine Probleme, alle unsere Plätze konnten ausreichend bewässert werden. Dafür sorgte auch die Beregnungsanlage am A-Platz, die ja bekanntlich auch im Frühjahr dieses Jahres eingebaut wurde und die sehr hilfreich ist. Überhaupt ist unser eigener Brunnen (59 m tief) ein ganz enormer Vorteil bei der Wasserversorgung, darüber können wir sehr froh sein.

Die Fassadenverkleidung am Saalkomplex wurde in Eigenleistung sehr kostengünstig befestigt – nochmals herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben. Eine turnusmäßig durchgeführte Prüfung unseres Brauchwassers auf Legionellen hat keine Beanstandung ergeben. (Diese Prüfung muss jährlich durchgeführt werden.)

Das große Thema im letzten Jahr waren ja unsere insgesamt schlechten Platzverhältnisse. Von allen Seiten kamen gutgemeinte Ratschläge, wie man dieses Problem wieder in den Griff bekommt. Auch in der Vorstandschaft hat man sich darüber Gedanken gemacht, diesen Makel zu beheben. Der Verein hat mit nicht wenig Geld, mithilfe von Stadtgrün und mit vielen Arbeitsstunden von ehrenamtlichen Helfern den A- und C-Platz sowie das Kleinfeld zu sehr gut bespielbaren Plätzen hergerichtet. Leider konnten einige Trainer nicht glauben, dass ein frisch verlegter Rollrasen seine Zeit braucht, bis er angewachsen ist, und dass ein frisch angesäter Platz noch sehr viel länger nicht benutzt werden kann. Es herrschte nicht immer Übereinstimmung.

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über verschmutzte Umkleide- und Duschräume, über nicht abgesperrte Türen und über verstopfte Toiletten. Die Jahreszeit sorgt dafür, dass das Schuhwerk sehr stark verschmutzt ist, aber dass man die Schuhe im Waschbecken oder unter der Dusche reinigt, ist keine Lösung. Dies kann vor dem Eingang an den Bürsten gemacht werden.

Unsere drei Vereinsbusse sind sehr häufig im Einsatz – aber auch dann kann verlangt werden, dass der nächste Benutzer einen sauberen Innenraum vorfindet, hier sind die verantwortlichen Trainer und Betreuer gefordert, dies zu ändern. Der pflegliche Umgang mit Vereinseigentum sollte doch für jedes FSV-Mitglied selbstverständlich sein.

Erwin Dörfer

BUILDING PERFORMANCE

| SEIT 1887 |



WIR BAUEN AUS TRADITION ZUKUNFT

Die Erlanger MAUSS UNTERNEHMENSGRUPPE ist seit über 127 Jahren eine der führenden Bauunternehmungen Nordbayerns. Egal ob es heißt, ein Haus zu bauen oder zu kaufen, MAUSS ist Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Planen, Bauen, Wohnen.

www.mauss-bau.de



FSV-Jubiläumslauf war ein voller Erfolg

Am 29.10.2016 fand in der Brucker Lache der FSV-Jubiläumslauf statt. Unter der Schirmherrschaft unseres Oberbürgermeisters Dr. Florian Janik und bei bestem Herbstwetter fanden sich fast 350 Läufer ein, um sich über die Distanzen 400 m (Bambinilauf), 1,7 km (Kinderlauf), 5 km (Hobbylauf) und 10 km sportlich zu messen. Zahlreiche Helfer sorgten für eine gute Verpflegung der Läufer und Zuschauer sowie für ein schönes Rahmenprogramm.

Insgesamt war der FSV-Jubiläumslauf ein voller Erfolg. Uns als Organisationsteam bleibt an dieser Stelle nur allen zu danken, die zu diesem Erfolg beigetragen haben – insbesondere den Sportlern, Sponsoren, Helfern und Unterstützern!

Wir planen im nächsten Jahr den Lauf zu wiederholen und ihn zu einem festen Bestandteil im Sportjahr des FSV Erlangen-Bruck zu machen.

Matze, Flo, Sebastian, Jörg



Zieleinlauf bei schönstem Wetter



Start des 10-Km-Laufs



*Auch die „Bambinis“
hatten ihren Spaß beim
400-Meter-Lauf*

Geschenkgutschein



SCHNELL

sein lohnt sich!

Einfach E-Mail mit Namen an
info@derzwirn.de

Die ersten 5 Abteilungen erhalten
ein persönliches T-Shirt-Set!

derzwirn.de



Gutschein FSV Erlangen-Bruck

Welkenbacher Kirchweg 11 • 91074 Herzogenaurach
Tel.: 0 91 32 / 75 03 970 • info@derzwirn.de



Heizöl Schreiber

Erlangen-Kosbach

Telefon: 09131 - 41156



Drei Herbstwanderungen und eine neue Sportart beim FSV

Liebe Wanderfreunde, liebe FSVler,

Auch unsere 6. Vereinswanderung war wieder ein voller Erfolg. 13 Kinder und Jugendliche und 17 Erwachsenen trafen sich bei strahlendem Sonnenschein und idealen Temperaturen am Samstag, 24. September, also bei sommerlichen Bedingungen zu Herbstbeginn auf unserem Vereinsgelände, um die kurze Fahrt nach Plech/Velden anzutreten.

(Ich bitte insgesamt um Verständnis, dass eine Anreise mit einem großen Omnibus leider meist mit einer finanziellen Unsicherheit verbunden ist, da die Unkosten für diesen Bus nur bei mindestens 40 (!) Teilnehmern und einer Gebühr von 14 € pro Person (auch Kindern) gedeckt sind.)

Wir werden also die nächsten Wanderungen so gestalten, dass wir öffentliche Verkehrsmittel nutzen können oder mit privaten Pkw in der Umgebung gelegene Wanderpunkte anfahren und nur bei einer im größeren Umfang geplanten Wanderung, z.B. einer Weinfahrt, auf einen Omnibus zurückgreifen.

Wir starteten unsere von Hiltrud und Marek Dänzer perfekt vorbereitete Familienwanderung an einem Waldparkplatz in der Hersbrucker Schweiz zwischen Plech und Höfen mit dem Mittagsgongschlag um 12 Uhr.

Vom Parkplatz aus liefen wir gleich rechter Hand in den Wald auf einem einfachen Forstweg. Nach ungefähr 20 Minuten erreichten wir die Raumhöhle, wo unsere Jugendlichen Wanderfreunde als Speleologen, als Höhlenforscher ihre ersten Erkenntnisse sammeln konnten. Über einem Forstweg erreichten wir einen Wald, wo es teilweise steil auf einem verwurzelten Weg bergab ging. Durch das romantische Kupfertal, wo die Bauern fleißig bei der Maisernte tätig waren, gelangten wir zur imposanten Geißlochhöhle. Nahezu eine Stunde lang kletterten und krochen die meisten Teilnehmer, vor allem natürlich unsere Jüngsten, mit oder ohne Taschenlampe, mit oder ohne Angst durch diese Höhle, suchten nach Fledermäusen, Spinnen oder anderen Höhlenbewohnern. Sie entdeckten sogar zwei unterirdische Seen, die angesichts des aktuell geringen Regenfalls nur wenig Wasser enthielten. Schließlich kamen sie alle glücklich, aber mit verletzten Knien, Tränen in den Augen, weil sie gestürzt waren, oder mit völlig verschmutzten Hosen aus diesem Abenteuer heraus, während einige Erwachsene sich die Wurstbrote und einen dunkles Veldensteiner Bier auf einer Bank vor der Höhle schmecken ließen. Eine weitere Pause auf einem Spielplatz wurde durch Wespen- und Bienenstiche zu einem unangenehmen Abenteuer, sodass wir schnell an der Saalburggrotte vorbei noch in die urige Rohenlochhöhle stiegen, bis wir nach genau 4 Stunden und 45 Minuten wieder an der Raumhöhle und an unserem Parkplatz ankamen.

Die anschließende gemeinsame Brotzeit verstärkte unsere Geselligkeit, sodass der Wunsch nach der 7. Wanderung am 23. Oktober 2016 rund um Kalchreuth schon laut wurde.

An einem erneut sonnigen Sonntagmorgen um 10 Uhr trafen sich 27 rüstige erwachsene Wanderfreunde und 8 gut gelaunte Kinder am Dorfplatz in Kalchreuth vor dem Haus der FFW und wanderten ins Jungferntal zur Dürer-Quelle, zu den Sambach-Weihern und an den Kreuz-Weihern vorbei wieder hinauf nach Kalchreuth.

Die reine Wanderzeit betrug ca. 2 Stunden und 15 Minuten und wurde durch eine kräftige Aperitif-Pause am Ufer des Sambach-Weiher, der leicht in den romantischen Morgendunst gehüllt war, deutlich unterbrochen.

Das Mittagessen in der Gaststätte zu den „Drei Linden“, die Wanderfreunde lt. Schild am Eingang stets willkommen heißt, aber leider für fünf unserer Wanderer keinen Platz mehr bot – Entschuldigung !!! –, schmeckte uns mit einem dunklen Bier vorzüglich ... und so freuten wir uns auch an diesem Tag schon bei der Heimfahrt auf die nächste Wanderung am 26. November 2016 eine Adventswanderung durch den Fürther Stadtwald. Diese Wanderung war aufgrund der begrenzten Aufnahmemöglichkeit im uralten Felsenkeller bereits am 20. Oktober ausgebucht.

Wir trafen uns zu dieser Wanderung am 26. November am Bahnhof Erlangen-Bruck und fuhren mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Fürth zur Alten Veste. Von dort stapften wir ca. zweieinhalb Stunden unterbrochen durch eine Pause zur körperlichen Stärkung und durch die Lesung einer Adventsgeschichte durch den Fürther Stadtwald und kamen mit der Abenddämmerung im warmen Felsenkeller an.

Bei dampfenden Sauerbraten und Hirschbraten mit Kloß und Blaukraut und einem gesunden Verdauungsschnaps stieg die Stimmung schnell an, sodass der Einsatz von Taschenlampen und Fackeln auf dem Rückweg ihre Bestimmung als Wegweiser nicht verfehlten.

Der abschließende Dank gilt noch einmal Hiltrud und Marek Dänzer für die liebevolle Gesamtorganisation der Höhlenwanderung und Sebastian und Nicole Heydenreich für die sichere Führung durch die Wälder und vorbei an den Weihern rund um Kalchreuth.

An diesen Dank schließe ich die Bitte an, dass wir auch im nächsten Jahr eine Wanderung vor allem unseren Jugendlichen widmen und sich alle Wanderfamilien auch den weiteren interessanten Aktivitäten in unserem Verein anschließen.

Reinhard Heydenreich



BRUCKER FASCHINGSBALL



im Sportheim, Tennenloherstraße 68, 91058 Erlangen



Eintritt 9,00€
incl. 1 Glas
Prosecco

Samstag 18.02.2017
Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr



MUSIK:
Dingl Dangel & Friends
vom Sommerfest

Auftritt der Brucker Gaßhenker
Prinzenpaar mit großer Garde



Veranstalter FSV Erlangen-Bruck e.V.

weitere Informationen zum Vorverkauf: www.fsverlangenbruck.de

WOHNEN IN DER CHAMPIONS LEAGUE



marienterrassen

Wohnen in Nürnbergs Marienvorstadt
zwischen City und Wöhrder See.
Neubauwohnungen und Stadthäuser

brauHAUS

Wohnen im Zentrum von Forchheim
direkt am Marktplatz. Neubau-
wohnungen und Gewerbeflächen



Die sontowski & partner group steht seit 1984 als Initiator, Projektentwickler, Bauträger und Investor für die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilie. Aktuelle Immobilienangebote von A wie Anlage bis Z wie Zuhause finden Sie unter: **www.sontowski.de**

Immotions by



**sontowski
& partner
GROUP**

09131 7775-55

sontowski & partner gmbh | Sebastianstraße 31 | 91058 Erlangen | info@sontowski.de

Vito Manta – der Herr der Plätze

Vito Manta hat seit 1. September 2016 die Funktion unseres Platzwarts übernommen und Wolfgang Schober ist aus dem Ruhestand zurückgekehrt. Dieses Team von zwei tatkräftigen Männern, die sich laut eigener Aussage sehr schätzen, könnte in Zusammenarbeit mit unserem Ausschuss Wirtschaft, Bau und Technik und unserer „Donnerstags-Arbeitsgruppe“ zu einem weiteren Glücksfall für unseren FSV werden. Als 1. Vorsitzender hoffe ich, dass wir alle bald sagen werden, dass aus „könnte ein Glücksfall werden“, ein Glücksfall geworden ist. Aber wir alle wissen, dass die Instandhaltung und Pflege unseres Vereinsgeländes ein der schwierigsten Aufgaben ist, zu der es auch immer ganz unterschiedliche Meinungen gibt. Vito Manta ist ein Brucker Urgestein, was wohl die wenigsten wissen. Er ist am 14. Januar 1982 in Erlangen geboren und seit weit über 20 Jahren Mitglied des FSV. Durch seinen im apulischen Lecce geborenen Vater besitzt Vito noch die italienische Staatsbürgerschaft.



Vito ist verheiratet, hat zwei Söhne, die beide beim FSV im Moment in der C-Jugend bzw. in der B-Jugend sportlich aktiv sind. Vito ist ausgebildeter Raumausstatter und arbeitet seit einiger Zeit als LKW-Fahrer für die Mineralölfirma Schmidt.

Mitte der 1990er Jahre spielte Vito selbst beim FSV in der B-Jugend und in der A-Jugend, damals in der Bezirksoberliga, als Turm in der Abwehr. Nach Abschluss seiner aktiven Karriere übernahm er das Training der Jüngsten im Kleinfeldbereich und anschließend unsere A-Jugend zusammen mit Stefan Limbacher in der Bayernliga. Neben seiner Tätigkeit als Platzwart trainiert er auch in der laufenden Saison eine Kleinfeldmannschaft mit väterlicher Pädagogik und betreut zusammen mit Marco Gath die A2-Junioren.

Durch all seine Tätigkeiten und seinen gesamten Einsatz möchte er dem FSV auf dem Weg nach vorne helfen, weil er weiß, dass diese Hilfe dringend benötigt wird. Vito Manta: „Ob ich eine Hilfe sein werde, wird sich zeigen. Die Zukunft des B-Platzes steht an erster Stelle meiner Wunschliste.“

Vito fühlt sich beim FSV sehr wohl, er schätzt das familiäre Klima und das gute Verständnis untereinander, obgleich er betont, dass „dieses Klima wieder vertieft werden muss und jeder auch für den anderen arbeiten muss und nicht nur seine eigene ehrgeizige Trainerkarriere im Blickfeld haben soll“.

Die gute Entwicklung beim FSV wird seiner Meinung nach auch durch die seit wenigen Jahren nahtlose Integration von Juniorenspielern in den Seniorenbereich unterstützt. So soll es weitergehen.

Wir wünschen Dir, Vito, eine erfolgreiche Arbeit beim FSV, die Dir auch über längere Zeit hinweg Freude bereiten soll.

Reinhard Heydenreich

WEISS GLIMM GUTWIN

RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT
ERLANGEN • FÜRTH

„Seien Sie sparsam, gehen Sie häufiger zum Anwalt!“

Sie schließen Ihre Verträge ohne Anwalt ab?
Dann operieren Sie sich bestimmt auch selbst.

Die gute Vorsorge beginnt mit dem Besuch
beim Anwalt, die schlechte endet damit.
Ihre *Unterschrift* entscheidet nicht selten
über Wohl und Wehe.

Sorgen Sie vor, kommen Sie zu uns.
Fachanwaltschaftliche Kompetenz zahlt sich aus!



Erlangen
Nürnberger Straße 71
91052 Erlangen
Tel.: 09131 88515-0

E-Mail kontakt@wgg.eu
www.wgg.eu

Fürth
Gebhardstraße 2
90762 Fürth
Tel.: 0911 217694-0



DR. SIEGFRIED WEISS
Fachanwalt für Handels-
und Gesellschaftsrecht

DR. REINHARD GLIMM
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Erbrecht

DR. THOMAS GUTWIN
Fachanwalt für
Bau- und Architektenrecht
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

DR.* MICHAELA WEISS
(*Universität Bratislava)
Fachanwältin für Verkehrsrecht
Fachanwältin für Versicherungsrecht
und Schwerpunkt: Strafrecht

BIRGIT SCHELTER-KÖLPIEN
Fachanwältin für Familienrecht

KLAUS SIX
Schwerpunkt:
Bank- und Versicherungsrecht

DR. MEINHARD MEINEL
Präsident des Landgerichts a.D.
Schwerpunkt: Baurecht

KARSTEN BAYER
Schwerpunkt:
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Bürogemeinschaft

HANNES MÜLLER
Schwerpunkte: Steuerrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht

JÜRGEN HOEPFFNER
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Wir gratulieren...

Dezember 2016

03.12	Gäbel Walter	60 Jahre
07.12	Hofmann Elisabeth	82 Jahre
12.12	Zeberlein Brigitte	60 Jahre
12.12	Gräbner Kunigunda	74 Jahre
14.12	Neudecker Nicola	
17.12	Vogl Agnes	70 Jahre
17.12	Dr. Vogl Wilhelm	74 Jahre
18.12	Sasse Helmut	65 Jahre
20.12	Goth Walter	74 Jahre
20.12	Gräbner Georg	76 Jahre
25.12	Wernsdörfer Robert	50 Jahre
25.12	Thaler Robert	73 Jahre
30.12	Dewes Peter	71 Jahre
31.12	Enzi Michael	60 Jahre
31.12	Hödl Monika	71 Jahre
31.12	Pietsch Rudolf	102 Jahre
31.12	Dr. Hahlweg Dietmar	82 Jahre
31.12	Mattischeck Klaus	77 Jahre

Januar 2017

04.01	Edelmann Günter	70 Jahre
05.01	Frenzel Helmut	80 Jahre
08.01	Lanig Peter	76 Jahre
08.01	Lanig Brigitte	72 Jahre
12.01	Wolter Joachim	76 Jahre
13.01	Horneber Johann	97 Jahre
20.01	Kaul Gerhard	78 Jahre
20.01	Piller Rosemarie	77 Jahre
23.01	Bauer Margaretha	82 Jahre
23.01	Bittel Betty	82 Jahre
23.01	Mößmer Dieter	72 Jahre
26.01	Neudecker Dorothea	65 Jahre
26.01	Brendel Sofie	81 Jahre

Februar 2017

02.02	Ruhfaß Helga	77 Jahre
04.02	Neudecker Lieselotte	81 Jahre
07.02	Schneider Herbert	70 Jahre
08.02	Windsheimer Robert	80 Jahre
11.02	Gasper Dagmar	78 Jahre
16.02	Lohmaier Gotthard	70 Jahre
22.02	Kühn Werner	73 Jahre
24.02	Blauth Anke	
24.02	Müller Claudia	60 Jahre
25.02	Sauer Gisela	80 Jahre
26.02	Zoglauer Magdalena	70 Jahre
27.02	Anzt Jürgen	74 Jahre
29.02	Goede Annemarie	77 Jahre

März 2017

05.03	Neudecker Elisabeth	93 Jahre
16.03	Wallinger Stefan	55 Jahre
20.03	Frank Hermann	78 Jahre
24.03	Zenkel Ute	74 Jahre
25.03	Bauche Margaretha	76 Jahre
28.03	Gläßer Ralph	50 Jahre

zu jedem fünften Geburtstag: Damen ab dem 40. Geburtstag, Herren ab dem 50. Geburtstag und allen Mitgliedern ab dem 70. Geburtstag.

Sie haben sicherlich Verständnis dafür, dass wir bei Damen das Alter erst ab dem 60. Geburtstag angeben.

Der FSV Erlangen-Bruck wünscht allen Geburtstagskindern alles Gute!!!

Wir trauern um...

Rolf Georgi,

verstorben im 82. Lebensjahr.

Nach Gründung der Sportkegelabteilung am 12. Januar 1969 erklärte Rolf Mitte Juni seinen FSV-Vereinseintritt als aktiver Kegler.

In den siebziger Jahren war die Erringung der Meisterschaft in der B-Klasse mit der dritten Mannschaft sein sportlicher Höhepunkt.

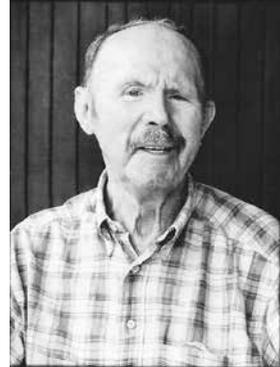
In den späteren Jahren besuchte er öfters die Heimspiele der Brucker Fußballmannschaft.

Für seine jahrelange Vereinstreue wurde er mit der silbernen und goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet – zuletzt im Dezember 2009.

Rolf, danke für über 47 Jahre Vereinstreue – Ruhe in Frieden!

Reinhard Heydenreich
1. Vorsitzender

Joachim Wolter
Ehrenvorsitzender



Elfriede Lang,

verstorben im 81. Lebensjahr.

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Nach dem Ableben Ihres Ehemannes „Metzgermeister Helmut Lang“ im November 2008 übernahm Sie seine passive Mitgliedschaft.



Eine große Trauergemeinde begleitete die Geschäftsfrau auf Ihrem Weg zur letzten Ruhestätte im kirchlichen Friedhof Bruck.

Ein großes abdeckendes Blumenmeer zeigte von Ihrer Beliebtheit.

Helmut und Elfriede, danke für eure jahrelange Treue! Ruht in Frieden!

Reinhard Heydenreich
1. Vorsitzender

Joachim Wolter
Ehrenvorsitzender

Jürgen Matern,

verstorben im 73. Lebensjahr.

Jürgen trat unserem Verein 1975 bei und wurde im letzten Jahr für seine 40-jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet.

In den 1980er-Jahren betreute er unsere F-Jugend und war von 2007 bis 2015 Mitglied des Ältestenrates. Für sein ehrenamtliches Engagement erhielt er 2013 die FSV-Verdienstnadel in Bronze.

Lieber Jürgen, wir werden Dich nicht vergessen. Ruhe in Frieden!

Reinhard Heydenreich
1. Vorsitzender

Joachim Wolter
Ehrenvorsitzender



So sind wir zu erreichen

FSV Erlangen Bruck e.V.
Tennenloher Straße 68
91058 Erlangen

Vereinsgaststätte und Pächter:
Panagiotis Zygouvelis
Tel.: 09131 / 65905

FSV Geschäftszimmer, Spielleiterzimmer, Jugendraum:
Tel.: 09131 / 66873
Fax: 09131 / 768437

Mail: webmaster@fsv-erlangen-bruck.de

FSV Kegelbahn (Abteilung Sportkegeln):
Tel.: 09131 / 768438
Fax: 09131 / 768443

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Vereinskonto

FSV Erlangen-Bruck
IBAN: DE 0876350000013000279
Sparkasse Erlangen
BIC: BYLADEM1ERH

Hinweise zum Versand der Vereinszeitung

Bitte bei Adressänderungen unbedingt auch den FSV Erlangen-Bruck informieren. Die Vereinszeitung kann sonst – auch bei bestehendem Nachsendeantrag – von der Post nicht zugestellt werden.

Öffnungszeiten des Vereinsheims und der Gaststätte zum Jahreswechsel

Öffnungszeiten des Vereinsheims:

Samstag, 24. Dezember 2016	Heiliger Abend	geschlossen
Sonntag, 25. Dezember 2016	1. Weihnachtsfeiertag	geschlossen
Montag, 26. Dezember 2016	2. Weihnachtsfeiertag	geöffnet
Dienstag, 27. Dezember 2016		übliche Öffnungszeiten
Samstag, 31. Dezember 2016	Silvester, geöffnet bis zum nächsten Morgen. Platzreservierungen beim Wirt!	
Sonntag, 01. Januar 2017	Neujahrstag	geschlossen
Montag, 02. Januar 2017	Ruhetag	
Dienstag, 03. Januar 2017		übliche Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Kegelbahn:

Die Kegelbahn bleibt am 24. und am 25. Dezember 2016 sowie am 31. Dezember 2016 und am 01. Januar 2017 geschlossen.

Peter  Regenfuß
Meisterbetrieb

Heizung Sanitär Solar Gas

Tel: 09131 - 9402562 · Möhrendorfer Weg 1
Fax 09131 - 9402563 · 91056 Erlangen

www.peter-regenfuss.de
info@peter-regenfuss.de

Aktuelle Termine

Dezember

17. Dezember 2016 Kegeln / 1. Mannschaft Herren gegen Breitengüßbach
17. Dezember 2016 Vereinsweihnachtsfeier in der Vereinsgaststätte
Beginn: 19:30 Uhr
31. Dezember 2016 Silvesterball in der Vereinsgaststätte mit DJ Fred

Januar

5. Januar 2017 Krönungsball der Brucker Gaßhenker
6. Januar 2017 25. Jubiläums-Drei-Königs-Hallenturnier
in der Emmy-Noether-Halle
14. Januar 2017 Sportlerball des Sportverbands Erlangen
in der Heinrich-Lades-Halle
21. Januar 2017 Kegeln / 1. Mannschaft Herren gegen Zerbst
22. Januar 2017 Kegeln / 1. Mannschaft Damen gegen Bayreuth

Februar

18. Februar 2017 Faschingsball in der Vereinsgaststätte
19. Februar 2017 Kegeln / 1. Mannschaft Damen gegen Bamberg II
26. Februar 2017 47. Brucker Faschingszug / Festwagen

März

4. März 2017 Fußball / 1. Mannschaft bei ASV Pegnitz (14 Uhr)
- (noch ohne Datum) Musikalischer Abend mit Lilo Kraus und Chris Schmidt
11. März 2017 Kegeln / 1. Mannschaft Herren gegen Straubing
12. März 2017 Fußball / 1. Mannschaft gegen SV Mitterteich (14 Uhr)
18. März 2017 9. Wanderung /
Strecke wird rechtzeitig bekannt gegeben
23. März 2017 Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen (20 Uhr)



Gesundheit in besten Händen



Alle Gesundheitsangebote finden Sie auch im Internet unter www.aok.de/bayern

Jetzt erhältlich:
Das neue AOK-Kursprogramm
Starten Sie durch und gönnen Sie sich ein
Gesundheitserlebnis der besonderen Art:
Körperliche Fitness, gezielte Entspannung
oder ausgewogene Ernährung -
mit den Gesundheitskursen für das
2. Halbjahr 2013.

Mitgliederverwaltung

1. Mitgliederstand

Vollmitglieder (über18 Jahre)	männlich	388	= 522)	
	weiblich	134		
Junioren (14 – 18 Jahre)	männlich	85	= 88)	= 852
	weiblich	3		
Kinder / Schüler (bis 14 Jahre)	männlich	168	= 217)	
	weiblich	49		

Ergänzung zur Mitgliederzahl:

- zuzüglich 25 Vollmitglieder von FC Kickers Erlangen e.V.
- zuzüglich Kursteilnehmer (Gesundheitsgymnastik und Yoga)

2. Mitgliederbewegung

Die Mitgliederzahlen sind gegenüber dem 4. Quartal 2015 konstant geblieben. Im Jahr 2016 waren 188 Neueintritte, 161 Austritte, 10 Streichungen, 10 Todesfälle zu verzeichnen.

Außerdem reduzierte der FC Kickers Erlangen e.V. sich um 5 Aktive durch Auflösung der zweiten Mannschaft.

3. SEPA-Zahlverfahren

Danke für die Annahme der Lastschriften vom 01. August 2016 (bei halbjährlicher Zahlung).

Per Lastschrift erhebt der FSV-Schatzmeister am 01. Februar 2017 die jährlichen bzw. halbjährlichen Beiträge von den vorliegenden Konten mit Mandatsreferenzen.

FSV-Daten:

Gläubiger-ID: DE32 ZZZ0 0000 1172 48

Steuer-Nr.: 216/108/50496

Sparkasse Erlangen

IBAN: DE08 7635 0000 0013 0002 79

BIC: BYLADEM1ERH

Sollten Ihre Angaben nicht mehr aktuell sein, bittet Sie der FSV Erlangen-Bruck e.V. um zeitnahe Benachrichtigung, ebenso bei Adressänderungen. Die Vereinszeitung wird von der Post sonst nicht zugestellt, auch nicht bei bestehenden Nachsendeanträgen.

4. Beitragswesen 2017

Vereinsbeiträge 2017 unverändert – jedoch sind Erhöhungen durch Alterssprünge bei Kindern, Schülern und Jugendlichen möglich.

Es erfolgt, wie gewohnt, bei Vorlage der Einzugsermächtigung durch die Sparkasse Erlangen. Folgende Vereinsbeiträge sind seit 1. Januar 2016 gültig:

a) Vollmitglieder	halbjährlich jährlich	66,00 € 132,00 €
b) Ermäßigte	halbjährlich jährlich	54,00 € 108,00 €
c) Junioren unter 18 Jahre	halbjährlich jährlich	45,00 € 90,00 €
d) Schüler unter 14 Jahre	halbjährlich jährlich	39,00 € 78,00 €
e) Kinder unter 10 Jahre	halbjährlich jährlich	30,00 € 60,00 €
f) Ehepaare (auch Lebensgemeinschaften)	halbjährlich jährlich	108,00 € 216,00 €
g) Familien	halbjährlich jährlich	120,00 € 240,00 €

Aktivenbeiträge 2017:

Zusätzlich zum Vereinsbeitrag sind von den aktiven Mitgliedern in den Abteilungen Fußball, Badminton, Kegeln, Tischtennis, Volleyball und Ü-50 Gymnastik bei Frau Ganß Aktivenbeiträge zu entrichten:

a) Vollmitglieder	halbjährlich jährlich	30,00 € 60,00 €
b) Ermäßigte	halbjährlich jährlich	30,00 € 60,00 €

c) Junioren unter 18 Jahre	halbjährlich jährlich	27,00 € 54,00 €
d) Schüler unter 14 Jahre	halbjährlich jährlich	18,00 € 36,00 €
e) Kinder unter 10 Jahre	halbjährlich jährlich	9,00 € 18,00 €
f) Ehepaare und Familien	halbjährlich jährlich	42,00 € 84,00 €

Tennisbeiträge 2017 (unverändert)

zusätzlich zum Vereinsbeitrag zu entrichten:

a) Vollmitglieder	halbjährlich jährlich	42,00 € 84,00 €
b) Ermäßigte	halbjährlich jährlich	33,00 € 66,00 €
c) Junioren unter 18 Jahre	halbjährlich jährlich	24,00 € 48,00 €
d) Schüler unter 14 Jahre	halbjährlich jährlich	18,00 € 36,00 €
e) Kinder unter 10 Jahre	halbjährlich jährlich	9,00 € 18,00 €
f) Ehepaare (auch Lebensgemeinschaften)	halbjährlich jährlich	66,00 € 132,00 €
g) Familie plus 1 Junior/Student	halbjährlich jährlich	78,00 € 156,00 €
Familie plus 2 Junioren/Studenten	halbjährlich jährlich	81,00 € 162,00 €
Familie plus 3 Junioren/Studenten	halbjährlich jährlich	84,00 € 168,00 €

Vereinsbeiträge FC Kickers Erlangen:

unverändert 120.- € jährlich lt. Vertrag

Kursgebühren 2017 (unverändert):

Wirbelsäulengymnastik (15 Abende à 1 Stunde)

Mitglieder 25,00 €

Nichtmitglieder 80,00 €

Yoga-Kurs (10 Abende à 1,5 Stunden)

Mitglieder 25,00 €

Nichtmitglieder 80,00 €

Kindertanzen (10 Abende à 1 Stunde)

20,00 € plus FSV-Vereinsmitgliedschaft

Kegelbahnggebühren 2017 (unverändert):

Pro Abend (19:30 - 24:00 Uhr) 25,00 €

Pro Vorabend (16:00 - 19:00 Uhr) 19,00 €

Pro Stunde 7,00 €

5. Hinweise zur Vereinsmitgliedschaft

Unklarheiten und Streitigkeiten bis zur Ergreifung rechtsanwaltlicher Beihilfe mit gerichtlicher Betreuung (Vollzug durch Gerichtsvollzieher) bedürfen der wiederholten Klarstellung der FSV-Vorstandschafft:

1. Austritte sind immer schriftlich an den FSV Erlangen-Bruck e.V., Tennenloher Straße 68, 91058 Erlangen zu richten.
2. Austrittsschreiben im Laufe des Jahres: Mitgliedschaft endet zum 31.12. des laufenden Jahres – Beiträge sind bis zum Jahresende zu bezahlen; außerdem Auslagen (Passauslagen etc.) laut Vorstandsbeschluss.
3. Bei Vereinsaustritt ist die FSV-Sportbekleidung in sauberem Zustand zurückzugeben oder finanzielle Entschädigung zu leisten.
4. Ermäßigter Beitrag für Rentner, Schwerbehinderte, Arbeitslose, Schüler und Auszubildende über 18 Jahre sowie Studenten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres wird nur gegen Nachweis gewährt.
5. Bei Aushändigung eines Spielerpasses (mit oder ohne Freigabe) ohne Erhalt der schriftlichen Austrittserklärung werden Sie weiterhin als passives FSV-Mitglied geführt.
6. Ordnungs- und satzungsgemäße Beendigung Ihrer FSV-Mitgliedschaft ist ersichtlich am Erhalt Ihres Original-Aufnahmezettels mit Einzugsermächtigung und Einstellung der Zusendung unserer Vereinszeitung.

6. Hinweise der Jobcenter der Städte und Landkreise

Seit dem 01.01.2011 können Kinder und Jugendliche Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft erhalten.

Wer bekommt Leistungen?

Kinder und Jugendliche (also Personen und 18 Jahre), deren Eltern bzw. die selbst Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII bzw. Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten.

Was bedeutet „Leistungen für soziale und kulturelle Teilhabe“?

Mit diesen Leistungen sollen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit erhalten, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere auch Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistungen können eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Gesellschaft (z.B. Fußballverein)
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z.B. Musikunterricht) oder ähnliche Angebote der kulturellen Bildung (z.B. Museumsbesuche)

Wie hoch ist die Leistung?

Die Leistung beträgt bis zu 10,- € monatlich.

Wo sind die Leistungen zu beantragen?

Die Leistungen für die soziale und kulturelle Teilhabe müssen für jedes Kind einzeln beantragt werden. Der Antrag ist rechtzeitig vor Fälligkeit des Beitrags zu stellen.

7. Ausstehende Beiträge, Pass- und Portoauslagen

Kalenderjahr 2015

Für das Jahr 2015 stehen noch 355.- € Beiträge, Pass- und Portoauslagen von zwei säumigen Personen aus. Hier wurden Erinnerungsschreiben und Mahnungen z.T. per Einschreiben versandt.

Kalenderjahr 2016

Es stehen noch 2.664.- € Beiträge, Pass- und Portoauslagen von 18 Mitgliedern bzw. Erziehungs-berechtigten aus. Die Zahlungspflichtigen wurden schriftlich zur Zahlung per Überweisung aufgefordert.

Georg Gräbner

FSV-Mitgliederverwaltung, Beitrags- und Passwesen

INTERSPORT
EISERT



Spiel, Satz
und Sieg!



Schwing dich auf
den Sattel!



Work out!



Wandern ist des
Herzens Lust!



Kinder werden bei uns
groß geschrieben!

Alles was das
Sportler-
begehrt!



Running



Freestyle

www.intersport-eisert.de

INTERSPORT
EISERT

Sporthaus Eisert GmbH • Sedanstr. 1 • 91052 Erlangen
Tel. 09131 / 812 800 • e-mail: info@eisert.de

Online-Shop: www.intersport-eisert.de



Follow us
on Facebook

Aus Liebe zum Sport

Suchanzeige FSV-Nadeln

Liebe FSVler und ältere Vereinsmitglieder,

als Sammler von Vereinsnadeln bin ich auf der Suche von Vorkriegsnadeln, der aktuellen und ehemaligen Brucker Vereine.

Nadeln folgender Vereine wären schön:

- 1.FC Markt Bruck
- 1.FC Bruck
- 1.Fußball und Sport-Club Bruck
- Freier SV Bruck (erwähnt 1926/27)
- 1.FSC Bruck (erwähnt bis 1925)
- SC Bruck (erwähnt bis 1921)
- VfB Bruck (erwähnt 1919 bis 1925)
- Arbeiter TV Bruck (erwähnt 1921), danach zu Freie Turner Bruck
- TV 1861 Bruck

Eine Nadel habe ich bereits von einem sehr bekannten Vereinsmitglied erhalten. Gibt es noch weitere Mitglieder die noch alte Nadeln besitzen?

Es gibt auch eine Nadel mit der Jahreszahl „1916“, welche wohl die erste Nadel des FSV Bruck ist (FSV 1916 Bruck – ohne „e.V.“).

Auch alte Bilder und Fotos sind für mich interessant.

Ich würde mich sehr über Nachrichten von Besitzern solcher Nachrichten freuen.

Meine Kontaktdaten:

Andreas Müller
Ajtoschstr. 14
90459 Nürnberg
Tel.: 0911/453744

Oder spricht mich auch gerne beim FSV direkt an.

Vielen Dank für die Hilfe!

PREGARTNER

HARALD

FRISEURSALON

DAMENSALON / SHERIN'S HAIRDESIGN

NATURSEIFE & NATURKOSMETIK

TENNENLOHER STR. 21 | 91058 ERLANGEN | 09131 - 66428



*Wir gratulieren
unserem Hauptsponsor*

OrthoPoint

Kompetenz Zentrum Orthopädie Technik

*zum 10-jährigen Firmenjubiläum
und wünschen weiterhin viel Erfolg!*

Winterpause beim Senioren-Fußball

Die Entwicklung unserer beiden Fußballmannschaften im Herrenbereich war in den letzten Wochen und Monaten sehr positiv und erfolgreich. Zur Winterpause liegt die von Trainer Normann Wagner trainierte Mannschaft auf einem tollen dritten Tabellenplatz, punktgleich mit dem TSV Buch auf Rang 2 und nur fünf Punkte hinter dem Spitzenreiter, der SG Quelle Fürth. Von den bisherigen 21 Begegnungen konnten 12 gewonnen werden. Fünf endeten unentschieden und nur vier gingen verloren.

Es war vor Saisonbeginn klar, dass sich die Mannschaft erst einmal finden und zusammenwachsen muss. Dementsprechend war der Saisonstart etwas holprig. Doch die Einbindung der neuen Spieler von anderen Vereinen und den ehemaligen U19-Spielern aus den eigenen Reihen gelang schneller als von den Verantwortlichen gedacht. Dank eines sensationellen „Zwischenspurts“ mit nur einer Niederlage aus 13 Spielen kletterte das Team ins obere Tabellendrittel, wo es sich bis jetzt auch festgesetzt hat. Diese tolle Entwicklung aller Beteiligten war so schnell nicht zu erwarten und freut die Fußballabteilungsleitung natürlich ganz besonders.

Jetzt gilt diese Dynamik im Team, diese gute Form, aber auch den tollen Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft über die Winterpause hinaus zu erhalten, um dann im neuen Jahr den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen. Wir sind zwar mit dem bisher erreichten sehr zufrieden, wenn man aber zur Winterpause schon soweit gekommen ist, will man natürlich unbedingt noch mehr.

Aber auch in der „fußballfreien Zeit“ steht ein Highlight für die 1. Mannschaft an, auf das wir uns jedes Jahr auf's neue freuen: Das von Thomas Groß immer bestens und professionell organisierte Brucker 3-Königs-Hallenturnier! Die Mannschaft wird alles geben, um am 06. Januar 2017 den Titel wieder nach Bruck zu holen. Wir freuen uns auf einen tollen Tag und zahlreiche Brucker Fans, die die Mannschaft lautstark unterstützen.

2. Mannschaft gefestigt im Mittelfeld

Auch das ehemalige „Sorgenkind“, unsere 2. Fußballmannschaft hat sich stabilisiert und im Mittelfeld der Tabelle der Kreisklasse I etabliert. Die von Trainer Sarantis Asimakopoulos trainierte Elf liegt nach 15 Spielen mit 19 Punkten auf Rang 11 der Tabelle. Die Jungs haben damit fünf Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang. Natürlich ist dies noch kein großes Ruhepolster. Deswegen muss auch hier in der Winterpause richtig und hart gearbeitet werden, um vielleicht noch etwas weiter oben in der Tabelle klettern zu können. An dieser Stelle möchte ich die tolle Zusammenarbeit und die Durchlässigkeit zwischen 1. und 2. Mannschaft erwähnen. Es ist nicht selbstverständlich, oft zwei Mal an einem Wochenende im Einsatz zu sein. Ein großes Dankeschön an alle Funktionäre und vor allem die Spieler!

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2017!

Michael Enzi



Faschingsparty



am FSU-Haupteingang

Tennenloherstraße 68, 91058 Erlangen

SONNTAG 26.02.2017 AB 13.00 UHR

mit den besten Faschingshits



**Im Anschluss geht's im Sportheim
weiter mit Partymusik für Jung und Alt**



Veranstalter FSV Erlangen-Bruck e. V.

Brucker 'Drei Königs'-Hallenfußballturnier

Zum mittlerweile 25. Mal findet am 6. Januar das Brucker ‚Drei Königs‘-Hallenfußballturnier statt. Es ist mittlerweile eines der traditionsreichsten Hallenfußballturniere Bayerns. Aufgrund des großen Zuspruchs bei Spielern, Verantwortlichen und Zuschauern ist es zum festen Bestandteil des Erlanger Sportkalenders geworden. Dabei dient es nicht nur dem sportlichen Wettkampf der beteiligten Teams, sondern auch als Informationsdrehscheibe dem anwesenden Fachpublikum. Viele ehrenamtliche Helfer, sportbegeisterte Sponsoren und ungenannte Unterstützer ermöglichen erst diese Veranstaltung und sorgen für einen reibungslosen Ablauf. Die zahlreichen Zuschauer setzen dann dem Turnier das i-Tüpfelchen auf, welches es zu einem tollen Tag für alle Anwesenden macht. Am bisherigen Turniermodus wird sich ebenso wenig ändern, wie bei den teilnehmenden Vereinen. Eingeladen und zugesagt haben: SC Eltersdorf, ATSV Erlangen, SpVgg Erlangen, TV 48 Erlangen, SV Tennenlohe, FC Großdechsendorf, SG Siemens Erlangen, FC Kickers Erlangen, VdS Spardorf, TSV Frauenaurach, Türk. SV Erlangen und der gastgebende FSV Erlangen-Bruck. Das Turnier findet am Sonntag, 6. Januar 2017, in der Emmy-Noether Sporthalle statt und beginnt um 9.30 Uhr. Rundumbande, Auftritte der Brucker Gaßhenker und die Tombola zu Gunsten der Jugendabteilung (Hauptpreis ein Fahrrad von Zweirad Drechsler) sind ebenso fester Bestandteil des Turniertages sowie KRAUTI von Reifen Krautwurst.

Dass bei diesem Turnier nicht nur der Sieg im Vordergrund steht, wird durch das Herausspielen des von der IG-Metall Erlangen gestifteten Fairnesspokals klar. Das Turnier wird wie in den letzten Jahren von den **Hauptsponsoren Deutsche Post InHaus Services, INTERSPORT Eisert und Sparkasse Erlangen** unterstützt. An dieser Stelle schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer des Turniers.

Mehr Infos zum Turnier im **INTERNET** unter
<http://www.fsverlangenbruck.de>

Thomas Groß

Peter **R**egenfuß

Meisterbetrieb

Heizung Sanitär Solar Gas

Tel: 09131 - 9402562 · Möhrendorfer Weg 1
Fax 09131 - 9402563 · 91056 Erlangen

www.peter-regenfuss.de
info@peter-regenfuss.de

BETTEN- PORSTER



91058 ERLANGEN-BRUCK
Gutenbergstraße 12 · Telefon 091 31/64803

Wir bieten an:

Bettfedern waschen + reinigen
Daunendecken umarbeiten
Matratzen + Lattenroste
Inlett + Federn in großer Auswahl
Bettwäsche + Frottierwaren

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Porster



Berichte der Fußball-Jugend

U19

Derzeit belegen wir mit der A1 den 11. Platz in der Landesliga und mit der A2 den 2. Platz in der Kreisliga. So erfreulich, wie der 2. Tabellenrang der A2 ist, so wenig sind wir mit der bisherigen Ausbeute der A1 zufrieden. Es waren bislang immer sehr knappe Spiele, in denen oft Kleinigkeiten und auch das fehlende Quäntchen Glück und Abgebrühtheit vor dem Tor, eine deutlich höhere Anzahl an Punkten, verhinderten. Wir haben aber eine leistungsstarke, willige Mannschaft, die ganz sicher genug Punkte holen wird, um die unteren Tabellenregionen, schnell verlassen zu können.

Mit unserer A2 konnte das Trainerteam Gath/Manta die direkten Duelle gegen den ATSV Erlangen und Spitzenreiter FC Herzogenaurach, gewinnen und hat sich dadurch in der Spitzengruppe etabliert. Die U17 Platz 7 in der Bayernliga und ist auf einen sehr guten Weg, das Saisonziel „vorzeitiger Klassenerhalt“ zu erreichen.

Das Trainerteam der A1 und A2
wünscht allen Mitgliedern
Ein friedvolles Weihnachtsfest, erholsame Tage
und nur das Beste für das Jahr 2017!!!

U18

Nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden unsere Jungs in den letzten Spielen immer besser zueinander und stehen nach aktuell 9 Spieltagen mit 17 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz in der U19-Kreisliga.

Zu Beginn kamen wir leider nicht wie erhofft in die Saison, da man aus U17-Spielern sowie U19-Spielern besteht und somit in der Vorbereitung weder ein Testspiel, noch ein Training zusammen absolvieren konnte. Trotz einiger guter Leistungen ließ man in den ersten Spielen oft den nötigen Siegeswillen vermissen und hatte somit nur 4 Punkte aus 4 Spielen. Ab diesem Zeitpunkt fanden wir immer besser zusammen und holten zuletzt 13 von 15 möglichen Punkten. In diesen 5 Partien sprachen nicht nur die Ergebnisse für uns, sondern auch der 100%-ige Einsatz, Zusammenhalt, Siegeswille und v.a. die sportliche und persönliche Weiterentwicklung von jedem einzelnen Spieler.

Somit können wir letztlich positiv auf den bisherigen Saisonverlauf zurückblicken und hoffen nun, unseren „Lauf“ in den nächsten Partien fortsetzen zu können, um uns in der Spitzengruppe zu etablieren.

- ♣ täglich Mittagsmenu
- ♣ fränkischer Platten-Service
- ♣ frische Wochenangebote

Metzgerei - Gasthof - Hotel

" WEISSES LAMM "



Lang



Sehen und finden Sie mehr
auf unserer neuen Internetseite

Neu

www.lang-erlangen.de

91058 Erlangen-Bruck

Fürther Straße 41

Tel.: 09131 / 63 102

Fax: 09131 / 66 550

info@lang-erlangen.de

Frisch und lecker...

SCHNEIDER

Bäcker



Fürther Str. 46

Telefon 091 31-63174

Langfeldstr. 29

Telefon 091 31-30 20 67

www.schneider-baecker.de

U17

Aktuell steht die Mannschaft auf Platz 10, der Abstand auf einen Nichtabstiegsplatz beträgt 1 Punkt zum SSV Jahn Regensburg. Es konnten bereits 2 Siege gegen die SpVgg GW Deggendorf (1:0) und dem TSV 1860 München II (2:0) eingefahren werden.

Unglücklich und unverdient mussten die Jungs Punkte gegen den FC Augsburg II (3:4) und der SpVgg Ansbach (0:1) liegen lassen.

Bis zur Winterpause stehen noch 2 Spiele an, bei der Viktoria aus Aschaffenburg (20.11.) und zu Hause empfangen wir den FC Bayern München II (26.11. um 14:30Uhr). Zu diesem Highlight würden wir uns auf zahlreiche Zuschauer freuen.

Michi Strubel und Tibi Kaiser

U16

Zwei Spieltage vor der Winterpause belegt die U16 einen Platz im Mittelfeld der Tabelle. Ganz zufrieden kann man damit nicht sein. Zwar ist man den meisten Teams spielerisch überlegen aber noch zu naiv. Oftmals fehlt die Härte in den Zweikämpfen und auch die Klarheit im eigenen Spiel. Das man fast immer ein Jahr jünger als der jeweilige Gegner ist, spielt da natürlich ein wenig mit rein. Wichtig wird sein das man diese Dinge bis zur neuen Saison bzw. zur Rückrunde verbessern kann. Potential ist vorhanden. Die Jungs ziehen im Training bisher Klasse mit und wollen sich stetig verbessern. Etwas hinderlich ist das Abstellen von unseren Stützpunktspielern montags. Diese acht Spieler trainieren zwar gut im Stützpunkt, fehlen aber immer einmal im Mannschaftstraining. Nicht optimal für einen Vereinstrainer aber man muss damit leben. Ziel in der Rückrunde wird sein, mehr Punkte als in der Vorrunde zu holen und wie oben schon genannt die Dinge zu verbessern die noch nicht so gut waren. In der Winterpause werden einige Hallenturniere gespielt.

03.12.16 HKM 1.Vorrunde in Sulzbach

11.12.16 Regio Cup in Weißenburg

17.12.16 HKM 2.Vorrunde in Neunkirchen

18.12.16 Turnier SG Nbg/Fürth

30.12.16 Hallenmasters Quelle Fürth

07.01.17 Turnier JFG Steigerwald und beim ASV Cham

14.01.17 Turnier in Gräfenberg

Die U16 wünscht allen Mannschaften und Mitgliedern eine schöne und erholsame Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Mit sportlichen Grüßen,
Markus Bauer

U14

Große Herausforderung BOL

Nachdem die beiden C-Jugend-Mannschaften in der vergangenen Saison in die Bayernliga und in die BOL aufgestiegen sind, haben sich unsere 2003er in diesem Jahr in der C2-Jugend nicht nur auf das Großfeld einzustellen, sondern müssen sich auch mit sehr guten Mannschaften des Jahrgangs 2002 im Bezirk Mittelfranken messen.

Das erweist sich erwartungsgemäß als echte Herausforderung. Bereits die Saisonvorbereitung lief im Sommer alles andere als optimal: Unterschiedliche und zum Teil lange Urlaubszeiten von Mannschaft und Trainerteam verhinderten, dass sich unser jüngerer Jahrgang gezielt und gemeinsam auf die Herausforderung einstellen konnte, die der Schritt auf das Großfeld und in die BOL ist.

Die Mannschaft aus der vergangenen Saison war in Teilen zusammengeblieben – und an einigen Stellen gezielt verstärkt worden. Marius, Arda, Dominik S., Kevin, Dimitrios, Vincent und Dario stießen zum alten Kern aus Flo, Malik, Emil, Dominik K., Sousa, Niklas, Ricardo, Rahul und Mayvan. Dazu kam punktuell – wie vom Trainergespann Imeri/Efferz angekündigt – Verstärkung vom älteren Jahrgang aus der C1. Heiko, Luca, Eren, Tarik, Tom, Batuhan, Dennis und David helfen hier und da, Lücken zu stopfen, bis Trainer Imeri das junge Team so stabilisiert haben wird, dass es in der BOL bestehen kann.

Körperlich meist unterlegen, mit starkem Einsatz und spielerisch z.T. bereits sehr ansehnlich hat es die Mannschaft zwar nicht leicht, aber am 10. Spieltag bereits auf 6 Punkte gebracht.

Wichtig ist, dass der Zusammenhalt passt und die Geduld bis zur Rückrunde reicht, in der das Team sich dann hoffentlich gefestigt haben wird. Dann wird sich zeigen, ob die BOL gehalten werden kann oder nicht.

Wir sind in unterschiedlichen Spielen bereits von zahlreichen Aktionen begeistert worden und also zuversichtlich, dass es eine prima Rückrunde geben kann, in der die Mannschaft beweisen kann, dass sie Klasse hat – und die Umstellung auf's Großfeld abgeschlossen ist. Sicher wird dann auch sichtbar, dass da ein tragfähiges Gerüst für die nächste C-Jugend-Bayernliga-Mannschaft heranwächst.

Alle sind jederzeit herzlich eingeladen, die Mannschaft zu unterstützen!

Wir Eltern wünschen allen, besonders der Mannschaft und den Trainern schöne Feiertage und einen guten Rutsch in eine erfolgreichere Rückrunde.

U8

Tolle Entwicklung unserer U8

Unsere siebenjährigen Kicker starten in dieser Herbstrunde wieder in Ihrer Altersklasse und Trainer sowie Spieler gehen mit guten Gefühlen in den Wettbewerb.

Weiterhin stehen bei den Trainern weniger die Ergebnisse als die zukunftsorientierte Ausbildung und Weiterentwicklung unserer Spieler im Fokus. Daher wird im Training vor allem an der Technik, der Koordination und der Spielweise gearbeitet und die Jungs entsprechend ihres Leistungsstandes gefördert. Mit Blick auf die Zukunft und dem fußballerischen Gesamtkonzept



des FSV beginnen wir bereits bei den jungen Spielern damit, darauf zu verzichten mit weiten Abschlüssen das Spielfeld zu überwinden, sondern trainieren den Spielaufbau aus der eigenen Hälfte durch geschicktes Passspiel. Aufgrund dieser Philosophie war uns Trainern bewusst, dass wir hierdurch den einen oder anderen Gegentreffer kassieren werden. Daher ist das Ergebnis unserer Spiele weiterhin zweitrangig und wir konzentrieren uns auf die Spielweise mit Pässen zu agieren.

In den ersten Spielen waren wir den Gegnern überlegen und konnten deutlich ohne größere Anstrengungen gewinnen. Dadurch vernachlässigten wir leider etwas unseren Kombinationsfußball. Somit wurden wir im Spiel gegen die DJK Erlangen unsanft auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Beeindruckend ist wie unsere Jungs aus der Niederlage gelernt haben und im anschließenden Derby gegen den ATSV mit einer beeindruckenden Leistung klar mit 8:0 gewannen. Die beste Saisonleistung zeigten wir jedoch im letzten Spiel gegen die SG Siemens Erlangen. Hier gelang es den Spielern die gelernten Inhalte des Trainings überragend umzusetzen. Auch wenn wir unglücklich mit 1:2 verloren haben, gibt dieser Auftritt absolut Anlass zur Freude. Die Spieler haben sich grandios weiter entwickelt, immer häufiger werden die Freiräume im Spiel erkannt und genutzt. Gerade bei den Laufwegen und der Passsicherheit ist die Steigerung beeindruckend.

Die Handschrift der Trainer ist deutlich zu erkennen und die Spieler lernen in jedem Training dazu. Nun sind wir alle gespannt auf die Hallensaison und sind uns sicher, dass die U8 dem FSV, den Trainern und den Eltern weiter viel Freude bereiten wird.

Ein herzliches Dankeschön von uns Trainern an die Eltern für eure Unterstützung.

Die Trainer der U8

FSV Sportgaststätte

Erlangen-Bruck

Tennenloher Straße 68 – Tel. 0 91 31 / 65 90 5



*Als Pächter freue
Ich mich auf Ihren Besuch*

Panagiotis Zygouvelis

*Wir bieten Ihnen
Griechische und Fränkische Spezialitäten,
auch zum Mitnehmen, nach telefonischer
Bestellung auch Hauslieferung ab 15 Euro*

*Täglich Mittagstisch
Sonntags Schweinebraten oder Schäuferle
(Montag Ruhetag!)*

Holpriger Saisonstart

Die 1. Männermannschaft startete leider etwas holperig in der 1. Bundesliga. Nach dem sechsten Spieltag liegen die Brucker gemeinsam mit dem TSV Breiten- güßbach und ESV Lok Rudolstadt am Tabellenende. Die Saisoneroöffnung in Breiten- güßbach viel leider gleich ins Wasser und die Erlanger begannen mit einer Nieder- lage. Beim letztjährigen Deutschen Meister Rot Weiß Zerbst erzielte Heiko Gumbrecht mit fantastischen 646 Holz eine tolle Leistung und konnte einen Ehren- mannschaftspunkt erreichen. Der erste Sieg gegen den Mitaufsteiger Rudolstadt macht nun Mut für die weitere Saison.

Die Frauenmannschaft belegt nach ebenfalls sechs Wettkämpfen mit 8:4 Punkten einen erfreulichen 3. Rang in der 2. Bundesliga Mitte. Die Bruckerinnen überraschten gegen den Erstligaabsteiger Bavaria Karstadt mit einem souveränen Heimsieg. Einen Glanzpunkt setzte Sandra Brunner mit hervorragenden 631 Holz gegen Victoria Bamberg, leider reichte es aber für die Mannschaft nicht zum Sieg.

Die, in der Regionalliga spielende, 2. Männermannschaft startete vielversprechend und liegt, mit noch weiteren drei Mannschaften, an der Tabellenspitze.

Die teilweise neu zusammengesetzte 3. Mannschaft befindet sich nach fünf Spiel- tagen auf einem guten 2. Platz in der Bezirksliga A Nord.

Unsere 4. – 6. Mannschaft haben sich bislang jeweils im Mittelfeld etabliert.

Ich wünsche nun allen Kegler-/innen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Regina Winkler



**Bei uns finden Sie
alles rund ums Zweirad.
Fahren Sie doch einmal
vorbei!**

zweirad  **Wir erwarten Sie!**

DRECHSLER

Fahrräder • Mofas • Reparaturen • Ersatzteile • Zubehör
Erlangen-Bruck • Fürther Straße 20 • 09131 / 63145

Kreativ
raffiniert
modern
regional aktiv



Rund um schöne Gebäude bieten wir Ihnen vielfältige Leistungen.

- ◆ kreative Wandgestaltung, und traditionelle Maler- und Tapeziererarbeiten
- ◆ neue Glätte-, Spachtel- und Laurtechniken finden Sie in unserem Ausstellungsraum
- ◆ Wärmedämmung für besseres Wohnklima und Energieberatung
- ◆ eigene Lackieranlage und vieles mehr . .

Wir beraten Sie gerne!

SCHOLTEN

Malerfachbetrieb GmbH
Siegglitzhofer Straße 11 · 91054 Erlangen
Tel.: 0 91 31/ 53 62-0 · Fax: 0 91 31/ 53 62-10
e-mail: info@maler-scholten.de



SCHOLTEN

Scholten in Farbe gibt es übrigens unter www.maler-scholten.de

Spannende Vereinsmeisterschaft zum Ende der Tennissaison

Liebe Tennisfreunde,

von Anfang September bis zum 08. Oktober waren alle Mitglieder eingeladen an der offenen Vereinsmeisterschaft der Tennisabteilung teilzunehmen. So herrschte rege Betriebsamkeit auf unserer Anlage und es wurden spannende Spiele ausgetragen, teilweise bei klirrender Kälte und Mithilfe unserer Flutlichtanlage auch bis in den späten Abend hinein.

Am Endspieltag schließlich wurden die folgenden Vereinsmeister ermittelt:

Im Doppel-Mixed:
Alexia & Christian Hülsmann
 (7:6, 2:6 und 10:4 gegen
 Sophie & Florian Eisenmann)



In der Doppel-Nebenrunde:
Florian Eisenmann & Klaus Gumbrecht
 (6:4, 6:1 gegen
 Matthias Heubeck & Markus Mehl)



In der Einzel-Senioren-Nebenrunde:
Lothar Fürst
 (gegen Klaus Gumbrecht)



In der Einzel-Nebenrunde:
Jochen Strobel
 (5:7, 6:2, 10:7 gegen Martin Kleinlein)



**In der Doppel-Hauptrunde:
Martin Kleinlein & Jörg Trinkwalter**
(6:3, 6:1 gegen
Felix Günther & Jochen Strobel)



**Im Einzel-Hobby-Hauptfeld:
Julien Denis**
(4:6, 6:1, 10:8 gegen Markus Braun)



**In der Senioren-Hauptrunde:
ter im Adolf Geiselhofer**
(6:4, 6:4 gegen Andreas Lodzinski)



**Erneut siegreich und Vereinsmeis-
ter Einzel-Hauptrunde
Florian Eisenmann**
(6:4, 6:7, 10:4 gegen Andreas Maronna)



Nach den Endspielen wurden die Teilnehmer und Freunde der Tennisabteilung mit leckerem Spanferkel verköstigt und bei dem einen oder anderen Getränk wurde noch einmal von den spektakulären Ballwechselln der vergangenen Stunden geschwärmt.

Ein großer Dank gilt auch dieses Jahr wieder den Organisatoren Florian Eisenmann und Jörg Weber, sowie Harald Planck für die Pflege der Plätze und unserer schönen Anlage.



Außerdem auch ein riesen Dank allen Helfern, die mit Zeltaufbau, Kuchen backen, usw. dazu beigetragen haben, dass das Abschlussfest wieder ein voller Erfolg geworden ist.

Allen Tennisfreunden und Mitgliedern wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir freuen uns auf die neue Saison!

Eure Tennisabteilung

Mehr Marken ... mehr Service ... mehr Fahrfreude
 Kia-Servicepartner, Verkauf von EU-Fahrzeugen,
 DFM-Vertriebspartner, Mini Trucks und
 Elektro-Fahrzeuge, sowie Mehrmarkenhändler.



DFM
 Mini
 Auto

erhältlich

Alle DFM-Fahrzeuge mit Elektromotor ab **8.450,- €**



KIA
 KIA MOTORS
 The Power to Surprise™

Der Kia Cee'd
 mit 7-Jahre-Garantie ab **13.990,- €**

Autohaus Zenger GmbH
 Felix-Klein-Straße 74 · Tel. 0 91 31/6 44 63 · Fax -86
 91058 Erlangen · www.autohaus-zenger.de
info@autohaus-zenger.de

Jahresschluss beim Tischtennis

Nur noch wenige Wochen trennen uns vom Weihnachtsfest und dem Jahresende. Innenstädte und Kaufhäuser befinden sich schon in Vorfreude auf zahlreiche Einkäufer. Die Weihnachtsmärkte locken mit Geschenkartikeln und kulinarischen Genüssen. Bleibt nur zu hoffen, dass auch für besinnliche Stunden etwas Zeit übrig bleibt.

Vorrunde 2016/2017

Genau in diese Zeit fallen die Wettkämpfe der Vorrunde in unserem Sport. Durch eine neue Ligeneinteilung drängen sich bei 10 Spielen je Runde die Termine. Zum Zeitpunkt dieses Berichtes hatte unser Team bisher 4 Spiele absolviert.

Dabei waren die erfolgreichsten Spieler:

Jörg Weber 6:2 Punkte

Christian Hülsmann 6:4 Punkte

Julien Denis 7:4 Punkte

Die Mannschaftsbilanz ist mit 1 Sieg, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen in den restlichen Begegnungen noch ausbaufähig.

Rückblick Jubiläum

Im Rahmen des Jubiläums wurde das sportlichste Paar gesucht. Von der Station Tischtennis ist besonders erwähnenswert, dass Bernd Neudecker mit seiner Frau es geschafft haben, den Ball mehr als 2000x übers Netz zu spielen. Eine wirklich ausgezeichnete Leistung.

Danke

Leider kann ich selbst zurzeit krankheitsbedingt nur eingeschränkt tätig sein. Deshalb ist es mir ein Anliegen, meinem Stellvertreter Christian Hülsmann sowie unserem Mannschaftsführer Jörg Weber sehr herzlich für ihre Unterstützung zu danken.

Die seit vielen Jahren bestehende Tradition der Neujahrsfeier soll auch zum Jahresanfang 2017 aufrecht erhalten bleiben. Bitte deshalb als Termin 14.01.17 vormerken.

Zum Schluss wünsche ich allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017.

Tischtennisabteilung
Werner Zuber

Hinrunde fast vorbei

bei uns ist bald die Hinrunde der Saison gespielt und wir fiebern den jeweiligen Weihnachtsfeiern und Neujahrsüberraschungen entgegen.

... und noch ein Vorbereitungsturnier:

Sommer-Schleifchenturnier des BC Empor Döbeln

Termin: 27.08.2016 in Döbeln

Wir haben mit Carsten Dettke daran teilgenommen.

Nach 13 gespielten Runden (jeweils 2 Sätze bis 21 und wechselnden Partnern / Partnerinnen) belegte er nach guten Doppel- und Mixed- Spielen den zweiten Platz.



Tabellen Hinrunde 1.-3. Mannschaft

Unsere 1., 2. und 3. Mannschaft der Aktiven - Spielgemeinschaft mit dem ATSV Erlangen haben die Hinrunde fast geschafft. Es steht jeweils noch ein Heimspiel auf der Tagesordnung. Dieses geht am 26.11.2016 in der Werner-von-Siemens Real-schule statt.

Die 1. und 2. Mannschaft werden jeweils auf einem Nichtabstiegsplatz in ihrer jeweiligen Liga abschließen. Glückwunsch hierzu.

Unsere 3. Mannschaft „hinkt“ da leider etwas hinterher. Sie belegt in ihrer Liga den Abstiegsplatz. In der Rückrunde sollte sie sich aber nicht kampfflos geschlagen geben. Es ist ALLES noch möglich.

Vielen Dank an alle Ersatzspielerinnen, Ersatzspieler, Mannschaftsspielerinnen und Mannschaftsspieler für ihren gezeigten Willen und ihre Leidensbereitschaft bei jedem einzelnen Punktspieleinsatz.

Für die Rückrunde wünsche ich allen, dass sie den Spaß an unserem Hobby nicht verlieren bzw. diesen wieder finden.

1. Mannschaft, Bezirksliga Ost, Tabelle Hinrunde

Platz	Mannschaft	Pkt.	Spiele	Sätze
1	SG Erlangen-Bruck 1	11:1	39:9	79:29
2	TSV Lauf 3	10:2	34:14	75:37
3	TV 1848 Erlangen 1	8:4	28:20	68:47
4	TSV 1846 Nürnberg 2	8:4	28:20	60:46
5	SG Siemens Erl. 2	7:5	27:21	64:50
6	TSV 1846 Nürnberg 3	2:10	12:36	31:80
7	SC Uttenreuth 1	1:11	12:36	37:76
8	TV 1881 Altdorf 1	1:11	12:36	30:79

2. und 3. Mannschaft, Bezirksklasse A Nord-Ost, Tabelle Hinrunde

Platz	Mannschaft	Pkt.	Spiele	Sätze
1	ASV Niederndorf 2	12:0	44:4	90:13
2	TV 48 Erlangen 2	11:1	39:9	81:22
3	ASV Möhrendorf 1	9:3	35:13	73:29
4	SG Erlangen-Bruck 2	8:4	24:24	54:56
5	1. ESC 83 1	4:8	16:32	40:67
6	ASV Frankonia Nbg. 1	2:10	19:29	43:64
7	1. BC Nürnberg 3	2:10	10:38	25:81
8	SG Erlangen-Bruck 3	0:12	5:43	13:87

In dieser Saison haben wir (alle Spielerinnen und Spieler vom ATSV) eine Hobbymannschaft am Start. Diese geht im Bezirk Mittelfranken neben sieben weiteren Teams auf Punktejagd. Näheres (Ergebnisse, Platzierung, etc.) zu dieser Mannschaft im nächsten Vereinsheft.

Start der Rückrunde: 21.01.2017

Dieses Jahr ist unsere jährliche Weihnachtsfeier noch in der Planungsphase. Im nächsten Vereinsheft werden wir ausführlich über die bestimmt stattgefundene Weihnachtsfeier berichten.

Wir wünschen ALLEN eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wenn ihr mehr über uns wissen möchtet, besucht bitte unsere Homepage:
<http://www.badmintonerlangen.de.vu>

Wir suchen immer:

- zusätzliche Trainingsmöglichkeiten für unsere Schüler- und Jugend-Mannschaft (bei Vorschlägen bitte an den Abteilungsleiter wenden)
- weibliche und männliche Verstärkung für unsere Aktiven- Mannschaft
- weibliche und männliche Verstärkung für unsere Schüler- und Jugend-Mannschaft
- Jungen und Mädchen ab Jahrgang 2006 bis 1998 für unsere Schüler/Jugend-Trainingsgruppe

Mit freundlichen Grüßen
die Badminton- Abteilung

Carsten Dettke
-Abteilungsleiter-
Tel. 0172 / 3545199



Es ging schon wieder los

– Bezirksklasse Nord Frauen Saison 2016/17 –

Mitte Oktober starteten die Volleyballdamen wieder in eine neue Saison. Im ersten Spiel des ersten Spieltags gegen die 2. Mannschaft des TV Erlangen war unsere Substanz erkennbar. Die vier Sätze waren jeweils sehr eng, ein Satz musste bis zu einer Entscheidung bis 32 Punkten gespielt werden, wobei normalerweise bei 25 Punkten Schluss ist. Wir haben dem Gegner nichts geschenkt, doch mussten wir am Schluss dem TV mit 3:1 gratulieren.

Im zweiten Spiel des Tages ging es gegen Ebermannstadt. Da uns an dem Spieltag zwei Spielerinnen fehlten und eine dritte Spielerin durch eine akute gesundheitliche Beeinträchtigung nicht mehr am Spiel mitwirken konnte, waren unsere Wechselmöglichkeiten stark eingeschränkt und wir mussten den Gegner mit 0:3 ziehen lassen.

Am 26.11. geht es gegen Baidersdorf/Marloffstein und Altdorf II in Marloffstein weiter. Wir sind guten Mutes, dass wir dann wieder mit unserer kompletten Truppe antreten und wieder alles in die Waagschale werfen können.

Heimspiele in der Emmy-Noether-Halle sind am 10. Dezember 2016 und 28. Januar 2017 ab 14 Uhr angesetzt. Wir freuen uns über interessierte Zuschauer und über Frauen, die über Volleyballgrundkenntnisse verfügen und mit uns dienstags von 20 bis 22 Uhr in der „Emmy“ trainieren möchten.

Kontakt über Martin Steinleitner (msteini@freenet.de)



ADLER
SANITÄRTECHNIK
Bad + Heizung
Daimlerstraße 49
91058 Erlangen
☎ **6 60 13**
Fax 6 57 24

www.adler-sanitaertechnik.de

Erfolgreiche Abteilungsgründung

Am 21.07.2016 trafen sich 12 Kempoka um 19.00 Uhr im Vereinsheim und beschlossen einstimmig die Gründung der Abteilung „Karate“.

Die Abteilung ist Mitglied im Bayerischen Karate-Bund (BKB) / Deutscher Karate-Verband (DKV) und übt im Stil „Bushin-Ryu Kempo“.

Warum soll ich mich für einen Stil entscheiden? Kann ich mich und meine Lieben damit wirklich schützen und verteidigen? Handelt es sich um system-immanentes Üben oder läßt sich Gelerntes auf meinen Alltag übertragen?

*Kampfkunst wird bei uns als Methode verstanden,
den Einzelnen mit seinen Individualzielen
in der Gemeinschaft
zu fördern und weiterzuentwickeln.
Miteinander.*

Vielleicht fühlen sich deshalb Übende mit unterschiedlichsten Vorerfahrungen und Graduierungen bei uns wohl ...

Der Abteilungsleiter ist graduiert in verschiedenen Kampfkunstsystemen, Ausbilder für militärischen Nahkampf, Selbstverteidigungstrainer, Personenschützer und Übungsleiter-Prävention mit Schwerpunkt Herz-/Kreislauf.

In der Funktion als Beauftragter für Selbstverteidigung und Zivilcourage des Reservistenverbandes (VdRBw, Kreisgruppe Mittelfranken - Ost) werden Stützpunktveranstaltungen in Modulform angeboten, die auch interessierten Gästen offenstehen. <https://www.reservistenverband.de/Regional/6063632000/Vorstand>

Bereits am Montag, den 01.08.2016, nimmt die neue Abteilung den Übungsbetrieb unter dem Dach des FSV Erlangen-Bruck e. V. auf. Wir freuen uns auf euch !!!

Aufgrund der sehr kurzen Vorlaufzeit werden Selbstverteidigungskurse ab September angeboten. Entsprechende Termine werden rechtzeitig veröffentlicht.

Einstweilen eine gute Zeit,
Micha

Wichtige Ansprechpartner

Funktion	Name	Adresse	Telefon	E-mail
Ehrevorsitzender	Joachim Wolter	Eiise-Späth-Str. 8 91058 Erlangen	p: 09131 14774	wolter.joachim@t-online.de
Präsidium				
1. Vorsitzender	Reinhard Heydenreich	Lange Zeile 90 91054 Erlangen	p: 09131 537453 H: 0160 5542888	rsheydenreich@t-online.de
1. Stellvertretender Vorsitzender	Dr. Thomas Neudecker	Albrecht-Dürer-Str. 7 91056 Erlangen	p. 09131 430075	thomas@tc-neudecker.de
2. Stellvertretender Vorsitzender	Wilfried Trinkwalter	Eiise-Spaeth-Str. 4 91058 Erlangen	p: 09131 301444	wilfried.trinkwalter@freenet.de
3. Stellvertretender Vorsitzender	Bernd Neudecker	Meistergasse 4 91056 Erlangen	p: 09131 5315380	neudecker-bernd@t-online.de
Schatzmeister	Norbert Hayd	Herringstr. 3e 91058 Erlangen	p: 09131 602778	n.hayd@web.de
Vereinsjustiziar mit Stimmrecht	Klaus Six	Forellenweg 21 91056 Erlangen	p: 09131 43878 g: 09131 8851514 Fax: 09131 8851555	klaus.six@arcor.de
Erweiterter Vorstand				
Vorstand Wirtschaft, Bau, Technik	Erwin Dörfer	Bienenweg 2 91058 Erlangen	p: 09131 65329	familie_doefer@web.de
Vorstand Werbung, Mitgliederbetreuung, Gönner, Sponsoren	Ralph Gl��ber	Michael-Vogel-Str. 16 91052 Erlangen	p: 09131 15657 H: 0177 7280367	ralph.glaesser@web.de
Vorstand öffentlich- keitsarbeit/Presse	Dr. Thomas Neudecker	Albrecht-Dürer-Str. 7 91056 Erlangen	p. 09131 430075	thomas@tc-neudecker.de
Vorstand Veranstaltungen	Jörg Weber	Bunsenstr. 33 91058 Erlangen	p: 09131 6859645 H: 0179 6720018	weberson@t-online.de
Ehrenamts- beauftragter	Siegfried Schmiedecke	Paul-Gossen-Str. 56 91052 Erlangen	p: 09131 39369	
Ältestenrat				
Vorsitzender	Heinrich Schmitt	Tennenloher Str. 52 91058 Erlangen	p: 09131 63247	heinrich.georg.schmitt@t-online.de
Stellvertreter	Dieter Weber	Daimlerstr. 46 91058 Erlangen	p: 09131 66927	

Stellvertreterin	Regina Winkler	Budweiser Weg 9 91058 Erlangen	p: 09131 129964 H: 0152 29946872	reg.winkler@arcor.de
Fußball				
Abteilungsleiter	Michael Enzi	Schammelsdorfer Str. 7 96123 Litzendorf	p: 09505 4300117 H: 0176 84329836	michael.enzi1@web.de
Spelausschuss	Wilhelm Kornprobst	Veilchenweg 34 91056 Erlangen	p: 0911 765185 H: 0173 2970768	willi.kornprobst@t-online.de
	Ralph Gläßer	Michael-Vogel-Str. 16 91052 Erlangen	p: 09131 15657 H: 0177 7280367	ralph.glaesser@web.de
Jugendleitung	Volker Händel (D- bis A-Jugend)	Schleifweg 16 91058 Erlangen	p: 09131 27767 H: 0172 6395491	volker.haendel@gmx.de
	Simone Vogler (E- bis G-Jugend)	Luisenstr. 14 90762 Fürth	H: 0177 7462972	simvogler@aol.de
Badminton				
Abteilungsleitung	Carsten Dettke	Fichtenstr. 67 90763 Fürth	H: 0172 3545199	carsten.dettke@heitec.de
Gymnastik und Turnen				
Kinderturnen, Fitness	Ingeborg Plank	Noetherstr. 17 91058 Erlangen	p: 09131 67767	familie.plank@gmx.de
Gymnastik	Jana König		H: 0157 73818794	koenig-jana@web.de
Gesundheits- gymnastik	Ute Römisch	Noetherstr. 43 91058 Erlangen	p: 09131 66737	
Gymnastik Ü50	Gertraud Ganß	Webichgasse 8C 91058 Erlangen	p: 09131 601875	
Kindertanzen	Alina Warling	Kneippstr 2a 91056 Erlangen	H: 0163 7450755	walina12@googlemail.com
Karate				
Abteilungsleitung	Michael Denk	Schenkstr.178 91052 Erlangen	p: 09131 9141607	info@kempo-karate.org
Kegeln				
Abteilungsleitung	Regina Winkler	Budweiser Weg 9 91058 Erlangen	p: 09131 129964 H: 0152 29946872	reg.winkler@arcor.de
Tennis				
Abteilungsleitung	Jörg Weber	Bunsenstr. 33 91058 Erlangen	p: 09131 6859645 H: 0179 6720018	weberson@gmx.de
Tischtennis				
Abteilungsleitung	Werner Zuber	Moorbachweg 5 91056 Erlangen	p: 09135 2103653	zuber-werner@t-online.de

Wichtige Ansprechpartner

Volleyball

Abteilungsleitung Martin Steinleitner Obere Büch 14 p: 09131 440069 msteini@freenet.de
91054 Erlangen

Wandern

Abteilungsleitung Reinhard Heydenreich Lange Zeile 90 p: 09131 537453 rsheydenreich@t-online.de
91054 Erlangen H: 0160 5542888

Yoga

Leitung Sybille Luckner Vierzigmannstr. 17 p: 09131 66181 sybille.rosie@web.de
91054 Erlangen H: 0179 9810072

Verwaltung / Sonstige

Mitgliederverwaltung Georg Gräbner Daimlerstr. 39 p: 09131 63711
Beitrags- und Passwesen 91058 Erlangen H: 01520 4569576

Kegelbahn- vermietung

Regina Winkler Budweiser Weg 9 p: 09131 129964 reg.winkler@arcor.de
91058 Erlangen H: 0152 29946872

Vereinsbusse

Erwin Dörfer Bienenweg 2 p: 09131 65329 familie_doerfer@web.de
91058 Erlangen

Gebäude/ Schlüssel

Wolfgang Mönius Borsigstr. 14 p: 09131 65579 wolfgang-moenius@t-online.de
91058 Erlangen

Platzwart

Vito Manta Kastanienweg 42 H: 0172 9146409 vitomanta@hotmail.de
91058 Erlangen

Gebäudereinigung

Sophie Liepe Volkacher Str. 1 H: 0176 21740227
91056 Erlangen

3-Königs-Turnier

Thomas Groß Widerlichstr. 1A p: 09131 63610 gross.thomas@t-online.de
91058 Erlangen H: 0151 11513932

Vorsitzender Förderverein

Thomas Fraas Erlanger Str. 43 p: 09131 43700 fraasat@online.de
91096 Möhrendorf H: 0160 8842990

Gaststätte

Panagiotis Zygouvelis Tennenloher Str. 68 09131 65905
91058 Erlangen

Geschäftszimmer/ Jugendraum

Gabi Fuchs Tennenloher Str. 68 09131 66873 webmaster@fsv-erlangen-bruck.de
91058 Erlangen Fax: 09131 768437

FSV Kegelbahn

Abteilung Sportkegeln Tel. 09131 768438
Fax: 09131 768443

Vereinszeitung

Christian Stiegler Alfred-Mehl-Str. 74 H: 0171 7512978 stiegler.christian@gmx.de
91058 Erlangen

Verlag und Herausgeber: Fußball- und Sportverein Erlangen-Bruck e.V., Tennenloher Straße 68, 91058 Erlangen;

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Reinhard Heydenreich, Christian Stiegler, Dr. Thomas Neudecker

Verantwortlich für Grafik, Bild- und Textbearbeitung: Christian Stiegler

Verantwortlich für Anzeigen: Willi Kornprobst

Erscheint vierteljährlich – Bezugspreis und Versandkosten sind durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Druck: Thomas Nitsch, info@nitschdruck.de

An den drei Kreuzen 12, 91315 Höchststadt/Aisch,

Tel.: 09193/5033500



OrthoPoint
Kompetenz Zentrum Orthopädie Technik

- - Bandagen und Sportbandagen
- - Modernste Orthesen- und Prothesenversorgung
- - Kompressionsstrümpfe
- - Orthopädische Schuheinlagen
- - IGLi Carbonfasereinlagen
- - Fußdruckmessung
- - Laufbandanalyse aus dem Hochleistungsbereich
- - Betreuung und Beratung von Profispielern versch. Bundesligavereine



**In unserer Filiale Erlangen
Tennenloher Straße
Backmapper Wirbelsäulenscan**

Zentrale: Sanitätshaus Orthopoint Rüchl & Schick GmbH Tennenloher Straße 49 91058 Erlangen Tel: 09131/92077- 0 Fax: 09131/92077-99 www.orthopoint-erlangen.de info@orthopoint-erlangen.de	Filialen: Drausnickstr. 5a 91052 Erlangen Tel: 09131/5339216 Haidfeldstraße 14 91301 Forchheim Tel: 09191/340450	Mögeldorf Hauptstr. 18 90482 Nürnberg Tel: 0911/81021676 Allersberger Straße 139 90461 Nürnberg Tel: 0911/4749957 Raiffeisenstr. 1 91207 Lauf a.d. Pegnitz Tel: 09123/9612807	Spinnereistr. 7 95445 Bayreuth Tel: 0921/16271630 Konrad-Adenauer Str. 11 90542 Eckental / Forth Tel: 09126/2932901 Wir versorgen Franken. 
--	---	---	--

Redaktionsschluss
Vereinszeitung Ausgabe 1/2017
26. Februar 2017

WWK

Eine starke Gemeinschaft

WWK - Versicherungsbüro

Gundolf Seuferling

Tennenloher Str. 20a

91058 Erlangen

Tel.: 09131 / 66895 ; Fax: 09131 / 64167

e-Mail: gundolf.seuferling@wwk.de